

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“
Sitz: Thermalbad Wiesenbad / OT Schönfeld

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026

Wirtschaftsplan 2026

Anlagen:

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026	Seite 1 - 2
1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026	Seite 3-10
2. Erfolgsplan 2026 mit mittelfristiger Finanzplanung	Seite 11-16
3. Liquiditätsplan 2026-2029 mit Zusammenfassung Erfolgsplan 2026-2029	Seite 17-18
4. Umlageschlüssel für Straßenentwässerungsgebühren 2026	Seite 19
5. Investitionsprogramm 2026-2029 mit Zusammenstellung investive Straßenentwässerungskostenanteile 2026-2029	Seite 20-28
6. Schuldenstandsübersicht 2026-2029	Seite 29
7. Stellenübersicht 2026	Seite 30-31
8. Verpflichtungsermächtigung	Seite 32

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“
Sitz: Thermalbad Wiesenbad / OT Schönfeld

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026

Wirtschaftsplan 2026

Anlagen:

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026	Seite 1 - 2
1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026	Seite 3-10
2. Erfolgsplan 2026 mit mittelfristiger Finanzplanung	Seite 11-16
3. Liquiditätsplan 2026-2029 mit Zusammenfassung Erfolgsplan 2026-2029	Seite 17-18
4. Umlageschlüssel für Straßenentwässerungsgebühren 2026	Seite 19
5. Investitionsprogramm 2026-2029 mit Zusammenstellung investive Straßenentwässerungskostenanteile 2026-2029	Seite 20-28
6. Schuldenstandsübersicht 2026-2029	Seite 29
7. Stellenübersicht 2026	Seite 30-31
8. Verpflichtungsermächtigung	Seite 32

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“
Sitz: Thermalbad Wiesenbad / OT Schönfeld

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026

Wirtschaftsplan 2026

Anlagen:

Satzung zum Wirtschaftsjahr 2026	Seite 1 - 2
1. Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026	Seite 3-10
2. Erfolgsplan 2026 mit mittelfristiger Finanzplanung	Seite 11-16
3. Liquiditätsplan 2026-2029 mit Zusammenfassung Erfolgsplan 2026-2029	Seite 17-18
4. Umlageschlüssel für Straßenentwässerungsgebühren 2026	Seite 19
5. Investitionsprogramm 2026-2029 mit Zusammenstellung investive Straßenentwässerungskostenanteile 2026-2029	Seite 20-28
6. Schuldenstandsübersicht 2026-2029	Seite 29
7. Stellenübersicht 2026	Seite 30-31
8. Verpflichtungsermächtigung	Seite 32

SATZUNG ZUM WIRTSCHAFTSJAHR 2026

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“

Aufgrund des § 58 SächsKomZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl.S.270) das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Februar 2022(SächsGVBl.S.134) geändert worden ist i.V. m § 74 SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 10.12.2025 mit Beschluss VV/13/2025 folgende Satzung für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird festgesetzt mit dem

Erfolgsplan

mit einem Ertrag von	14.583.936 EUR	
einem Aufwand von	12.985.990 EUR	
und einem Jahresergebnis von	1.597.946 EUR	und dem

Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	2.732.352 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-8.540.776 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	4.738.267 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 2026 wird **auf 2.865.117 EUR** für die Sicherung der Eigenmittel des Investitionsprogrammes 2026 festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden gemäß Investitionsplan für das Jahr 2027 über 3.439.073 EUR festgesetzt.

§ 4

Umlagen gemäß § 19 Absatz 3 und 4 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Zschopau- und Sehmatal“ vom 20.09.2023 werden zur Deckung des kommunalen Anteils der Straßenentwässerungskosten wie folgt erhoben

in Höhe von	657.800	EUR	im Rahmen des Erfolgsplanes und
in Höhe von	480.000	EUR	im Rahmen des Liquiditätsplanes

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **1.000.000 EUR festgesetzt.**

§ 6

Die Satzung zum Wirtschaftsplan tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld,

S.Martin
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- bzw. Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 Satz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 21 Abs. 3 Satz 2 SächsKomZG in Verbindung mit § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Thermalbad Wiesenbad/ OT Schönfeld, den

S.Martin
Verbandsvorsitzender

SATZUNG ZUM WIRTSCHAFTSJAHR 2026

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“

Aufgrund des § 58 SächsKomZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl.S.270) das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Februar 2022(SächsGVBl.S.134) geändert worden ist i.V. m § 74 SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 10.12.2025 mit Beschluss VV/13/2025 folgende Satzung für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird festgesetzt mit dem

Erfolgsplan

mit einem Ertrag von	14.583.936 EUR	
einem Aufwand von	12.985.990 EUR	
und einem Jahresergebnis von	1.597.946 EUR	und dem

Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	2.732.352 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-8.540.776 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	4.738.267 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 2026 wird **auf 2.865.117 EUR** für die Sicherung der Eigenmittel des Investitionsprogrammes 2026 festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden gemäß Investitionsplan für das Jahr 2027 über 3.439.073 EUR festgesetzt.

§ 4

Umlagen gemäß § 19 Absatz 3 und 4 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Zschopau- und Sehmatal“ vom 20.09.2023 werden zur Deckung des kommunalen Anteils der Straßenentwässerungskosten wie folgt erhoben

in Höhe von	657.800	EUR	im Rahmen des Erfolgsplanes und
in Höhe von	480.000	EUR	im Rahmen des Liquiditätsplanes

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **1.000.000 EUR festgesetzt.**

§ 6

Die Satzung zum Wirtschaftsplan tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld,

S.Martin
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- bzw. Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 Satz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 21 Abs. 3 Satz 2 SächsKomZG in Verbindung mit § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Thermalbad Wiesenbad/ OT Schönfeld, den

S.Martin
Verbandsvorsitzender

SATZUNG ZUM WIRTSCHAFTSJAHR 2026

Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“

Aufgrund des § 58 SächsKomZG in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl.S.270) das durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Februar 2022(SächsGVBl.S.134) geändert worden ist i.V. m § 74 SächsGemO in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134) hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 10.12.2025 mit Beschluss VV/13/2025 folgende Satzung für das Wirtschaftsjahr 2025 beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2025 wird festgesetzt mit dem

Erfolgsplan

mit einem Ertrag von	14.583.936 EUR	
einem Aufwand von	12.985.990 EUR	
und einem Jahresergebnis von	1.597.946 EUR	und dem

Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	2.732.352 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-8.540.776 EUR
Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	4.738.267 EUR

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahme 2026 wird **auf 2.865.117 EUR** für die Sicherung der Eigenmittel des Investitionsprogrammes 2026 festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden gemäß Investitionsplan für das Jahr 2027 über 3.439.073 EUR festgesetzt.

§ 4

Umlagen gemäß § 19 Absatz 3 und 4 der Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Zschopau- und Sehmatal“ vom 20.09.2023 werden zur Deckung des kommunalen Anteils der Straßenentwässerungskosten wie folgt erhoben

in Höhe von	657.800	EUR	im Rahmen des Erfolgsplanes und
in Höhe von	480.000	EUR	im Rahmen des Liquiditätsplanes

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **1.000.000 EUR festgesetzt.**

§ 6

Die Satzung zum Wirtschaftsplan tritt zum 01.01.2026 in Kraft.

Thermalbad Wiesenbad, OT Schönfeld,

S.Martin
Verbandsvorsitzender

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- bzw. Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Verbandsvorsitzende dem Beschluss nach § 56 Abs. 3 Satz 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) in Verbindung mit § 21 Abs. 3 Satz 2 SächsKomZG in Verbindung mit § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber dem Zweckverband unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Thermalbad Wiesenbad/ OT Schönfeld, den

S.Martin
Verbandsvorsitzender

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2026 gemäß §17 SächsEigBVO

1. Allgemeines

Der Abwasserzweckverband „Oberes Zschopau- und Sehmatal“ (AZV) ist innerhalb seines Verbandsgebietes Träger der öffentlichen Pflichtaufgabe Abwasserbeseitigung gemäß §50 SächsWG.

Mitglieder des Verbandes sind die Städte und Gemeinden Annaberg-Buchholz, Sehmatal, Geyer, Crottendorf, Thermalbad Wiesenbad, Schlettau, Scheibenberg, Königswalde und Tannenberg. Zum 01.01.2024 ist die Stadt Jöhstadt als neues Mitglied zum Verband hinzugekommen. Die Einwohnerzahl des Verbandes zum 31.12.2024 betrug lt. Statistischem Landesamt Sachsen 44.680 E.

Seit Entstehung des Verbandes im Jahr 1991 wurden umfangreiche Investitionen in den Neubau von Kläranlagen sowie Abwasserkanälen und Sonderbauwerken vorgenommen. Die Finanzierung erfolgte unter Nutzung von Fördermitteln, Straßenentwässerungskostenanteilen der Gemeinden, Abwasseranschlussbeiträgen (nur Ortsteile Thermalbad Wiesenbad, Geyersdorf und Jöhstadt) sowie Eigenmitteln in Form von Kreditaufnahmen. Bis Ende 2024 wurde ein Investitionsvolumen in Höhe von 187,833 Mio.€ getätigt.

Zur Erfüllung seiner Pflichtaufgabe betreibt der AZV ein Kanalnetz mit insgesamt 438 km Länge. Es besteht aus 162 km Mischwasserkanälen, 126 km Schmutzwasserkanälen und 150 km Regenwasserkanälen. Die Länge der Grundstücksanschlüsse beträgt 168 km.

Ebenfalls zum Kanalnetz gehören 14 Regenüberlaufbecken mit einem Speichervolumen von 7.284 m³, 10 Regenrückhaltebecken mit einem Speichervolumen von 15.913 m³, 17 Regenüberläufe sowie 17 Abwasserpumpwerke.

Die Abwasserbehandlung wird von insgesamt 20 Kläranlagen mit einer Gesamtbehandlungskapazität von rund 116.000 Einwohnerwerten (EW) abgesichert. Als größte fungiert dabei die Zentralkläranlage (ZKA) Schönfeld mit einer Kapazität von 99.350 EW. In dem bis Mitte 2026 laufenden Vorhaben Erweiterung und Modernisierung ZKA Schönfeld 4.Ausbaustufe wird die Kapazität auf 122.500 EW erhöht.

Wesentlicher Grund für die gegenüber der Einwohnerzahl des Verbandes deutlich höhere Kläranlagenkapazität ist ein an die ZKA Schönfeld angeschlossener Industrieemitter mit hohem Abwasseraufkommen.

Der Umfang des geplanten Ausbaus der öffentlichen Abwasseranlage wurde im Abwasserbeseitigungskonzept (ABK) des AZV vom 30.06.2008, überarbeitet zum 31.01.2009, festgelegt. Das ABK wurde mit Stellungnahme der Unteren Wasserbehörde vom 10.03.2009 -nach Prüfung- bestätigt.

Die flächig geplante Errichtung einer öffentlichen Abwasseranlage ist nach dem beschlossenen ABK des Verbandes mit Fertigstellung der Ortslage Walthersdorf zum Jahresende 2021 abgeschlossen. Neue abwassertechnische Erschließungen erfolgen lediglich im Zusammenhang mit der Errichtung/ Erweiterung von neu ausgewiesenen Gewerbe-/Industriegebieten oder neuen Wohngebietsstandorten.

Der Anschlussgrad an öffentliche Abwasseranlagen mit Abwasserbehandlung in Verbandskläranlagen (bezogen auf die gemeldete Einwohnerzahl) betrug zum 31.12.2024 89,3%. 2,7% der Einwohner betreiben eine grundstückseigene Abwasservorbehandlung und leiten ihre Abwässer über öffentliche Kanäle (ohne Abwasserbehandlung) in die Vorflut ein, 8,0% der Einwohner im Verbandsgebiet betreiben ebenfalls grundstückseigene Abwasserbehandlungsanlagen mit jedoch anschließender Direkteinleitung in einen Vorfluter oder Versickerung in den Untergrund.

Der vorhandene Anschlussgrad an öffentliche Abwasseranlagen ist für das ländlich geprägte Verbandsgebiet des AZV „OZST“ als hoch einzuschätzen. Mit dem Verbandsbeitritt der Stadt Jöhstadt zum 01.01.2024 war eine leichte Reduzierung des Anschlussgrades an öffentliche Abwasseranlagen mit Abwasserbehandlung verbunden, da in den zur Stadt Jöhstadt gehörenden Ortsteilen Steinbach, Grumbach und Schmalzgrube keine zentralen öffentlichen Abwasseranlagen vorhanden sind, sondern die Abwasserbehandlung im Wesentlichen über grundstückseigene vollbiologische Kleinkläranlagen erfolgt.

Eine der wesentlichsten Randbedingungen bei der Errichtung und den Betrieb der öffentlichen Abwasseranlagen stellt und stellt die demografische Bevölkerungsentwicklung dar. Mit einer hohen Konstanz verlor der Verband in den vergangenen Jahren ca. 400-550 Einwohner jährlich. Die Einwohnerzahl des Verbandes ging von 53.582 im Jahr 2000 auf 45.071 (inkl. Jöhstadt) im Jahr 2024 zurück (zum 30.06.2024).

Sowohl der weitere Auf- und Ausbau der öffentlichen Abwasseranlagen als auch die Bewirtschaftung dieser, muss permanent hinsichtlich der Auswirkungen der vorgenannten rückläufigen Bevölkerungsentwicklung geprüft werden.

Durch die seit 1991 bis dato durchgeführte umfangreiche Investitionstätigkeit des Verbandes ist eine nicht unwesentliche pro Kopf-Verschuldung entstanden. Diese stellt -insbesondere im Hinblick auf die weiter zurückgehende Einwohnerzahl- langfristig eine Gefährdung der wirtschaftlichen Stabilität des Verbandes dar. Der nach Abschluss der flächigen abwassertechnischen Neuerschließung schrittweise Abbau der hohen Verbindlichkeiten ist deshalb neben der stabilen und wirtschaftlichen Betriebsführung der vorhandenen Abwasseranlagen eine vordringliche Aufgabe des Verbandes. In den kommunalrechtlichen Genehmigungen der Wirtschaftspläne wurde regelmäßig auf den perspektivisch notwendigen Schuldenabbau zur langfristigen Erhaltung der wirtschaftlichen Stabilität hingewiesen.

Das Wirtschaftsjahr 2026 ist das Erste im neuen, auf die Jahre 2026 und 2027 festgelegten Kalkulationszeitraum. Entsprechend der vorangegangenen Erläuterungen, insbesondere der mit rückläufiger Bevölkerungszahl abnehmenden gebührenwirksamen Abwassermenge, aber auch infolge der allgemein steigenden Kostenentwicklung ergab sich im Kalkulationszeitraum 2026-2027 eine Erhöhung der Gebührensätze. Im Vergleich mit weiteren, insbesondere größeren Aufgabenträgern der Abwasserbeseitigung, können die ermittelten Gebührensätze jedoch nach wie vor als günstig eingeschätzt werden.

Zu den einzelnen Bestandteilen des Wirtschaftsplanes können die nachfolgenden Erläuterungen abgegeben werden.

2. Erfolgsplan

2.1 Vorbemerkungen

Der aufgestellte Erfolgsplan hat ein Volumen von Erträgen in Höhe von 14.584 T€ bzw. Aufwendungen in Höhe von 12.986 T€. Die Erträge liegen damit 536 T€ über dem im Jahr 2025 angesetzten Betrag. Die Ausgaben liegen ebenfalls 480 T€ über dem Umfang des Jahres 2025.

Hauptgrund der Erhöhungen sowohl im Ein- als auch im Ausgabenbereich ist die allgemein steigende Preisentwicklung (Energie, Klärschlammverwertung, Chemikalien, Dienstleistungen, Personalkosten) bei gleichzeitig fortschreitendem Bevölkerungsrückgang, die durch eine Anpassung der Gebührensätze kostendeckend finanziert werden muss.

Als geplantes Jahresergebnis 2026 wird ein Betrag in Höhe von 1.598 T€ ausgewiesen.

Entsprechend der Forderung der Kommunalaufsicht ist das ausgewiesene Jahresergebnis entweder zur Verringerung der notwendigen Kreditneuaufnahme für Investitions- bzw. Reinvestitionsmaßnahmen oder für die Durchführung von Sondertilgungen zu verwenden. Seitens des Verbandes ist die Verwendung des positiven Jahresergebnisses 2026 zur Verringerung der Kreditaufnahme für Investitionsmaßnahmen geplant. Möglichkeiten der Sondertilgung stehen im Jahr 2026 mangels vorhandener auslaufender Zinsbindung bestehender Kredite nicht zur Verfügung. Um eine Realisierung der Sondertilgung dennoch zu ermöglichen, ist eine Reduzierung der tatsächlichen Kreditaufnahme in Erwägung (wie auch im Punkt 3. Liquiditätsplan kurz erläutert).

Der Pflicht des Verbandes zur langfristigen Erhaltung der wirtschaftlichen Stabilität wird damit entsprochen.

Das Wirtschaftsjahr 2026 ist das erste Jahr in der Kalkulationsperiode 2026-2027.

2.2 Einnahmen

Wesentliche Einnahmepositionen bilden die zu veranlagenden Abwassergebühren, weiter zu berechnende Betriebskosten aus der Abwasserbehandlung der Schönfelder Papierfabrik GmbH sowie Auflösung von Sonderposten.

Bei den Abwassergebühreneinnahmen ist infolge Erhöhung der Gebührensätze von einer leichten Erhöhung auszugehen. Diese deckt die 2026 gegenüber den Vorjahren gestiegenen Ausgaben. Der sich fortsetzende Trend des Bevölkerungsrückgangs, und damit die Verringerung der gebührenfähigen Abwassermenge, wird durch eine leichte Erhöhung der durchschnittlichen Pro-Kopf-Verbräuche in geringem Maß kompensiert.

Die Kostenentwicklung der weiter zu berechnenden Betriebskostenanteile als auch Erlöse aus der Auflösung von Sonderposten gestaltet sich stetig auf gleichbleibendem Niveau.

Weitere Einnahmen des Verbandes stellen die von den Gemeinden anteilig zu tragenden Straßenentwässerungsgebühren, Erlöse für Dünnschlammannahme, Klärschlammannahme (aus vollb. KKA`s), berechnete Wartungsaufwendungen für Kleinkläranlagen, sowie der Betreuung der Kläranlage Mildenau dar. Auch hier wird im Vergleich zum Vorjahr von einem gleichbleibenden bzw. leicht steigenden Verlauf ausgegangen.

Zur Deckung der geplanten Ausgaben ist im Jahr 2026 eine Teilauflösung der im Jahresabschluss 2024 bilanziell gebildeten Verbindlichkeit aus Kostenüberdeckung (3.001 T€) in Höhe von 1.579 T€ vorgesehen.

Mit einer Gesamteinnahmesumme in Höhe von 14.584 T€ wird gerechnet.

2.3 Ausgaben

Wesentliche Ausgabenpositionen im Erfolgsplan stellen -wie in den Vorjahren auch- der Energiebedarf (Elektroenergie), die Klärschlammentsorgung, die Instandhaltung der Kläranlagen, die Aufwendungen für den Betrieb und die Ertüchtigung des Kanalnetzes, die Personalkosten, die Abwasserabgabe, die Zinsen und die Abschreibungen dar.

Die Kostenentwicklung der Ausgaben ist im Vergleich zu den Vorjahren weitestgehend stetig und beinhaltet bis auf geringe Ausnahmen eine steigende Tendenz.

Im Bereich Klärschlammentsorgung wird eine weiterhin sehr deutliche Steigerung der Kosten erwartet. Ursache dafür sind bundespolitische Entscheidungen, die vorhandene Entsorgungsmöglichkeiten (z.B. landwirtschaftliche oder landbauliche Verwertung) weitestgehend ausschließen, und damit zu einer deutlichen Verknappung/Verteuerung der sonstigen Entsorgungsmöglichkeiten (thermische Verwertung) führen. Bedingt durch die im Freistaat Sachsen weiterhin nur bei einem Unternehmen (!) mögliche thermische Verwertung von Klärschlämmen, sind marktwirtschaftliche Regulatoren vollständig entfallen bzw. besteht hier eine technische und auch preisliche Monopolstellung!

Als zusätzlich verschärfenden Faktor stellt sich der Netzeinspeisevorang regenerativer Energien dar. In zunehmendem Maße treten Zeitabschnitte auf, in denen die Kraftwerksblöcke des thermischen Verwerter (LEAG Braunkohlkraftwerk Lippendorf) teilweise bis auf Stillstand heruntergefahren werden müssen, und damit eine Annahme von Klärschlamm komplett ausgeschlossen ist.

Unter Beachtung der in den einzelnen Kläranlagen mittlerweile vorhandenen Nutzungsdauer von teilweise über 25-30 Jahren besteht ein umfangreicher Instandhaltungsaufwand, insbesondere im maschinentechnischen Bereich. Zur Absicherung eines stabilen Anlagenbetriebes sind aus vorgenannten Gründen notwendige Maßnahmen der Instandhaltung berücksichtigt.

In Auswertung des in den vergangenen Jahren notwendigen Aufwandes zur Instandsetzung des bestehenden Kanalnetzes wurde der dafür notwendige Ausgabenumfang angepasst. Entgegen der vorangegangenen Jahre, bei denen geförderte Kanalerüchtigungsmaßnahmen als Investitionen in den Investitionsplan eingeordnet wurden, werden zukünftig auch umfangreichere Kanalerüchtigungsmaßnahmen (ohne Förderung!) als laufender Aufwand in den Erfolgsplan eingeordnet. Damit ist eine sofortige Finanzierung innerhalb der Kalkulationsperiode -ohne langfristig einzugehenden Darlehensaufnahmen inklusive anfallender Zinsaufwendungen- möglich. Dieses

Vorgehen wurde bereits vor Inkrafttreten der Förderrichtlinie RL SWW 20216 für umzusetzende Kanalertüchtigungsmaßnahmen praktiziert.

Für die Kläranlagen Königswalde und Geyersdorf wurde im Jahr 2023 eine Studie zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung über den zukünftigen Weiterbetrieb bzw. alternative Abwasserbehandlungsmöglichkeiten (Überleitung zur ZKA Schönfeld) erstellt. Auftragnehmer der Untersuchung war die Stadtentwässerung Dresden. Im Ergebnis der Studie wurde als Vorzugsvariante die perspektivische Stilllegung der beiden Kläranlagen sowie Überleitung der Abwässer auf die ZKA Schönfeld herausgearbeitet. Nachdem das Ergebnis der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung in der Verbandsversammlung vorgestellt bzw. bestätigt wurde, wird die Verbandsverwaltung an der weiteren Umsetzung des Vorhabens arbeiten (u.a. Einholung Zustimmung zur Trassenführung auf Privatgrundstücken). Das Vorhaben ist im Investitionsplan beginnend im Jahr 2027 enthalten.

Bei den Personalaufwendungen wurden die zum 01.01.2024 neu hinzukommende Bewirtschaftung der Abwasseranlagen in Jöhstadt, die Erweiterung und Modernisierung der ZKA Schönfeld (4.Ausbaustufe auf 122.500 EW, Größenklasse 5), sowie zu erwartende tarifliche Entwicklungen berücksichtigt.

Im Wirtschaftsplan 2026 sind Ausgaben für die Abwasserabgabe in Höhe von 332 T€ vorgesehen. Der Planansatz berücksichtigt teilweise vorgesehene Herabklärungen im Betrieb einzelner Kläranlagen. Änderungen des angesetzten Aufwandes Abwasserabgabe können in Abhängigkeit der tatsächlich erzielten Ablaufparameter auftreten.

Eine Verrechnung der anfallenden Abwasserabgabe ist praktisch nicht mehr möglich, da die dafür notwendige Voraussetzung –Neuanschluss bisher abwasserabgabepflichtiger Einwohner (kleineinleiterabgabepflichtig) an vollb. Kläranlagen- nicht mehr gegeben ist.

Die für laufende Kreditverbindlichkeiten zu entrichtenden Zinsen betragen voraussichtlich 478 T€ und liegen damit 104 T€ niedriger als im Planansatz 2025. Ursache der rechnerischen Zinsaufwandssenkung gegenüber dem Plan 2025 sind die bereits erläuterten zeitlichen Verschiebungen bei der Kreditaufnahme (Nutzung vorh. Liquidität) bzw. Anpassung der erwartbaren Zinssätze.

Die zukünftig zu erwartende Kapitalmarktsituation wird in den Folgejahren zu weiter steigenden Zinsaufwendungen und damit einer Reduzierung des Jahresergebnisses führen.

Insgesamt geht der Verband von einer Ausgabensumme 2026 in Höhe von 12.985 T€ aus. Damit entsteht ein geplantes Jahresergebnis in Höhe von 1.597 T€. Das geplante Jahresergebnis widerspiegelt im Wesentlichen die vorhandene Zinsdifferenz aus kalkulatorischer Eigenkapitalverzinsung (Aufwand lt. Kalkulation) abzüglich tatsächlich geleisteter Kreditzinsen für bestehende Darlehensverträge.

3. Liquiditätsplan

Im Liquiditätsplan 2026 (2026-2029) sind die Mittelzu- und Mittelabflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit dargestellt.

Die Abschreibung des aktivierten Anlagekapitals des Verbandes umfasst einen Betrag von 4.949 T€. Der vorstehende Betrag wird abzüglich der Auflösung Sonderposten zur ordentlichen Tilgung bestehender Verbindlichkeiten eingesetzt.

Aus der Auflösung von Sonderposten (inkl. Sopo für BKZ) entsteht ein Ertrag in Höhe von 2.583 T€. Saldiert ergibt sich damit eine Netto-Abschreibung in Höhe von 2.366 T€.

Die Fortsetzung der Investitionstätigkeit des Verbandes (u.a. Abschluss 4.Ausbaustufe ZKA Schönfeld, Hochwasserschadensbeseitigung und RÜB Hüttengrund BA G126.1 u. G126.2, RW-Kanal Crottendorfer Straße BA L13.1 u.a.) bedingt Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen in Höhe von 8.541 T€. Einzahlungen für Investitionen entstehen durch die bestehenden Mitfinanzierungspflichten für Straßenentwässerungskostenanteile bzw. Umlagen nach Verbandssatzung.

Die planmäßige Tilgung der bestehenden Darlehensverträge umfasst in 2026 einen Betrag von 1.217 T€. Neben dieser planmäßigen Tilgung soll 2026 eine Sondertilgung in Höhe von 1.000 T€ vorgenommen werden. Aufgrund

des nicht auftretenden Zinsbindungsablaufes bestehender Darlehensverträge in 2026 soll diese „Sondertilgung“ in Form einer reduzierten Kreditaufnahme in 2026 umgesetzt werden. Unter Beachtung der noch laufenden umfangreichen Baumaßnahmen (geplante Investitionskosten 2026 8.546 T€) bzw. deren notwendiger Vorfinanzierung ist eine Entscheidung über die praktische Umsetzung dieser Sondertilgung in Form einer reduzierten Darlehensaufnahme jedoch erst im Laufe des Jahres 2026 vorgesehen.

Für die Absicherung der geplanten Investitionsmaßnahmen bzw. der darin enthaltenen Eigenanteile des AZV ist eine Kreditaufnahme vorgesehen. In Summe entsteht 2026 ein Mittelzufluss in Höhe von 2.073 T€ aus Darlehensaufnahmen. Dieser Betrag beinhaltet die nachträglichen Darlehensaufnahmen des Wirtschaftsjahres 2024, die durch Nutzung vorhandener (allerdings zweckgebundener!) Liquidität verschoben werden konnte. Einzelheiten der vorgesehenen Darlehensaufnahme sind in der Übersicht über die Darlehensentwicklung enthalten. Die Aufnahme des für 2026 beantragten Investitionsdarlehens soll zeitlich verschoben voraussichtlich im Januar 2028 erfolgen.

Aufgrund der 2026 geplanten Investitionen in Höhe von insgesamt 8.546 T€ (einschl. Anteil Vorjahre), sowie bei der Finanzierung dieser Maßnahmen ggf. eintretenden zeitlichen Verschiebung der Zahlungsströme (z.B. Auszahlung Fördermittel), plant der Verband einen Kassenkredit in Höhe von 1.000 T€. Dieser ist nicht genehmigungspflichtig da er unterhalb der von der SächsGemO gemäß §84 Abs. 3 vorgegebenen Größe liegt. Die zur Festlegung der Genehmigungsbedürftigkeit in 2026 geplante Summe regelmäßiger Auszahlungen beträgt 8.037 T€.

Eine Inanspruchnahme des Kassenkredites erfolgt ausschließlich für den Fall des Nichtausreichens vorhandener liquider Mittel des AZV. Die Notwendigkeit des Kassenkredites sowohl nach dem Grunde als auch der Höhe wird durch die laufende Geschäftstätigkeit des AZV unterstrichen.

Im aufzustellenden Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2025 sind voraussichtlich Rückstellungen und Verbindlichkeiten für Lieferungen und Leistungen sowie Gebührenüberdeckung im Umfang von ca. 3.500 T€ zu berücksichtigen. Der Finanzmittelfond am Ende des Wirtschaftsjahres 2025 widerspiegelt die vorhandenen Finanzierungsverpflichtungen, die durch vorhandene liquide Mittel untersetzt sein müssen.

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung sind keine Veränderungen zu erwarten, daher sind sie mit dem Wert aus 2024 in Höhe von ca. 695 T€ auch für die folgenden Jahre geplant. Im Bereich der sonstigen Verbindlichkeiten ergeben sich die Veränderungen hauptsächlich durch das Umgliedern und Auflösen der Gebührenüberdeckungen der Vorjahre.

4. Straßenentwässerungsgebühren

Gemäß Verbandssatzung §19 Abs. 4 ersetzen die Mitgliedsgemeinden jährlich den nach der Kostenrechnung auf sie entfallenden Straßenentwässerungskostenanteil an den Unterhalts- und Betriebskosten durch eine Umlage. Die Umlage erfolgt auf Basis der Einwohnerzahl sowie bei nicht geförderten Kanalertüchtigungsmaßnahmen (Aufwand) jeweils ortsbezogen.

Unter Beachtung des 2026 geplanten Gesamtbetriebsaufwandes ergibt sich für den kommunal zu tragenden „Straßenentwässerungsaufwand“ ein Betrag in Höhe von 572 T€.

Aus geplanten Kanalertüchtigungen entsteht ein ortsbezogener Straßenentwässerungsaufwand in Höhe von 83 T€.

5. Investitionsprogramm 2026 – 2029, Kanalertüchtigungsprogramm 2026-2029

Im Investitionsprogramm sind die vom Verband 2026 bis 2029 geplanten investiven Maßnahmen zur Sicherung des vorhandenen Kanalnetzes als auch der Kläranlagen und Sonderbauwerke dargestellt. Die jahresweise Zusammenstellung enthält neben den Angaben zum technischen Maßeinhalt die voraussichtlichen Kostenaufwendungen sowie deren geplante Zusammensetzung (Finanzierung mittels investiven Straßenentwässerungskostenanteilen, ggf. Baukostenzuschüssen, Förderung, Eigenmittelanteile).

Leider wurde die vom Freistaat Sachsen gemäß Förderrichtlinie RL SWW 2016 geschaffene Förderung von Kanalertüchtigungsmaßnahmen im Jahr 2021 per Erlass ausgesetzt. Eine Wiederaufnahme der Förderung erscheint mit Blick auf die Haushaltssituation des Freistaates derzeit äußerst unwahrscheinlich.

Die nicht mehr mögliche Förderung von Kanalertüchtigungen als auch die in den letzten Jahren im Zusammenhang mit verschiedenen Krisensituationen (Corona-Pandemie, Ukrainekrieg einschl. Folgeauswirkungen) eingetretenen

deutlichen Preissteigerungen führten in Folge zu einer Umschichtung bisher als Investitionen geplanter Kanalertüchtigungsmaßnahmen aus dem Investitionsplan in die Aufstellung von Kanalertüchtigungsmaßnahmen als Bestandteil des Erfolgsplans.

Wesentliche Maßnahmen des Investitionsplanes 2026 sind die Fertigstellung der Erweiterung und Modernisierung der ZKA Schönfeld 4.Ausbaustufe, die Hochwasserschadensbeseitigung und Neubau RÜB Hüttengrund BA G126.1/ G126.2 in Annaberg-Buchholz, die Innere Erschließung des GWG Oberer Bahnhof in Annaberg-Buchholz BA G135, die RW-Kanalneubaumaßnahme Crottendorfer Straße BA L13.1 in Neudorf sowie die RW-Kanalneuverlegung BA J17.1 in der Schlettau Straße in Sehma (Ausbau Kreisstraße K7132).

Bewilligungsbescheide für eine beantragte Förderung liegen derzeit für die 4.Ausbaustufe der ZKA Schönfeld, die Hochwasserschadensbeseitigung Hüttengrund BA G126.1 und die Erschließung RW Gewerbestandort Oberer Bahnhof BA G135 in Annaberg-B. vor.

Der 2026 geplante Gesamtinvestitionsumfang beträgt 8.546 T€. Zur Absicherung des Investitionsprogramms wird von einem Fördermittelanteil in Höhe von 4.161 T€ ausgegangen. Auf die beteiligten Mitgliedsgemeinden entfällt ein Mitfinanzierungsanspruch (SEKA) in Höhe von 480 T€. Baukostenzuschüsse sind in Höhe von 1.039 T€ veranschlagt.

Die Sicherung des Eigenmittelumfanges in Höhe von 2.865 T€ erfordert eine Kreditaufnahme. Die Kreditaufnahme kann durch zwischenzeitliche Nutzung vorhandener Liquidität (die jedoch zweckgebunden ist für insbesondere für Rückstellung Gebührenausschlag) zeitlich verschoben werden (siehe auch Pkt. 6 Schuldenstand).

Neben den Investitionsmaßnahmen sind im Verbandsgebiet verschiedene Kanalertüchtigungsmaßnahmen im Kanalaltbestand geplant. Der Schwerpunkt liegt dabei im Altkanalbestand von Annaberg-Buchholz mit insgesamt 3 Vorhaben, die bereits im Jahr 2025 begonnen wurden und 2026 abgeschlossen werden sollen. Der geplante Kanalertüchtigungsumfang (inkl. Havarie- und Kleinmaßnahmen) beträgt 1.131 T€.

6. Schuldenstand

Zur Sicherung der in den Investitionsplänen als Finanzierungsbestandteil ausgewiesenen Eigenanteile besteht die Notwendigkeit einer Kreditaufnahme.

Wie in den vergangenen Jahren auch, ist der Verband bemüht den Zeitpunkt der notwendigen Kreditaufnahmen für Investitionen möglichst weit hinauszuschieben. Möglich wird dies durch die zwischenzeitliche Inanspruchnahme vorhandener liquider Mittel aus dem Erfolgsplan. Selbige stellen jedoch Erträge in Form von Überdeckungen im Gebührenhaushalt dar, die als Rückstellungen zu einem späteren Zeitpunkt (laufende oder nächste Kalkulationsperiode) aufzulösen sind. Allein in den Jahren 2025 und 2026 beträgt die Summe der zur Ausgabendeckung vorgesehenen Auflösung Rückstellung für Gebühren ca. 3.000 T€, d.h. diese Beträge müssen als liquider Mittelbestand zur Deckung von Ausgaben im Erfolgsplan zur Verfügung stehen.

Spätester Termin der notwendigen Investitionskreditaufnahme ist gemäß §82 Abs. 3 SächsGemO der Erlass der Haushaltssatzung für das übernächste Jahr.

Der voraussichtliche Schuldenstand zum 31.12.2026 wird 24.338 T€ betragen. Darin berücksichtigt ist die für das Jahre 2024 bisher zeitlich nach hinten geschobene Kreditaufnahme des Investitionsplans in Höhe von 2.073 T€.

Der für die Jahre 2026-2029 gemäß Investitionsplänen vorgesehenen Eigenmittelbedarf einschl. geplanter Sondertilgungen auf Basis der jeweiligen Jahresergebnisse wurden als Kreditaufnahme bzw. geplante Sondertilgung in die Schuldenstandsübersicht übernommen.

Unter Beachtung des geplanten Tilgungsumfanges, der in Summe die vorgesehene Kreditaufnahme übersteigt, ergibt sich zum Ende des Betrachtungszeitraums 2029 eine voraussichtliche Verschuldung des Verbandes in Höhe von 22.090 T€. Dies entspricht gegenüber dem Schuldenstand 2021 mit 29.446 T€ einer Reduzierung um 7.356 T€. Dem wirtschaftlichen Gebot einer langfristigen Schuldenreduzierung wird damit entsprochen.

Die Übersicht zur Darlehensentwicklung enthält die im Liquiditätsplan vorgesehenen jährlichen Sondertilgungen. Die derzeit noch vorhandene Differenz zwischen Eigenkapitalverzinsung und tatsächlich gezahlten Darlehenszinsen („Zinsdifferenz“) soll dabei zur Tilgung von bestehenden Darlehen genutzt werden, bei denen im jeweiligen Jahr die Zinsbindung ausläuft.

7. Stellenübersicht

Die 2026 geplante Sollstellenzahl entspricht der des Vorjahres.

8. Mittelfristige Finanzplanung 2027-2029

In der mittelfristigen Finanzplanung sind die Erträge und Aufwendungen in der Ordnung des Erfolgsplans sowie die Mittelzu- und Mittelabflüsse in der Ordnung des Liquiditätsplans jeweils für den Zeitraum 2027-2029 dargestellt.

Anknüpfend an die Entwicklung des Verbandes in den vergangenen Jahren bzw. unter Berücksichtigung der allgemeinen Kostenentwicklung wurden die Einnahmen und Ausgaben ermittelt.

Die mittelfristige Finanzplanung 2027-2029 ist unter Beachtung der allgemeinen Wirtschaftssituation mit einem gewissen Unsicherheitsgrad verbunden. Insbesondere die Finanzplanung in den Jahren 2027-2029 muss deshalb nur als eingeschränkt belastbar eingeschätzt werden, und bedarf bei feststellbaren Abweichungen einer vorzunehmenden Korrektur.

Die für den Betrieb der abwassertechnischen Anlagen entstehenden Kosten sollen durch die zu erwirtschafteten Einnahmen vollständig abgedeckt werden. Mit den ausgewiesenen positiven Jahresergebnissen kann durch damit mögliche Sondertilgung einem ansonsten stärkeren Anstieg der Verbindlichkeiten entgegengewirkt werden.

Die am Ende der Periode ermittelten (geplanten) Finanzmittelbestände bestehen im Wesentlichen aus der Rückstellung für Gebührenausschlag sowie weiteren Rückstellungen. Diese sind in der laufenden bzw. folgenden Kalkulationsperiode als ermittelte Überdeckungen der aufgestellten Nachkalkulation aufzulösen. Eine anderweitige finanzielle Verwendung ist nicht zulässig bzw. würde in Folge zu Liquiditätsschwierigkeiten führen.

9. Verpflichtungsermächtigung

Der Umfang der geplanten Investitionen sowie deren teilweise geplante Realisierung über das Jahr 2026 hinaus, bedingt den Ausweis bzw. die Genehmigung von Verpflichtungsermächtigungen. Diese betragen für das Jahr 2027 3.439 T€ mit einem Eigenanteil des AZV (Kreditaufnahme) von 1.179 T€. Für das Jahr 2028 sind derzeit keine Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen.

10. Kassenkredit

Aufgrund der 2026 geplanten Investitionen in Höhe von insgesamt 8.546 T€ (einschl. Anteil Vorjahre), sowie bei der Finanzierung dieser Maßnahmen ggf. eintretenden zeitlichen Verschiebung der Zahlungsströme (z.B. Auszahlung Fördermittel), plant der Verband einen Kassenkredit in Höhe von 1.000 T€. Dieser ist nicht genehmigungspflichtig, da er unterhalb der von der SächsGemO gemäß §84 Abs. 3 vorgegebenen Größe liegt.

Der Gesamtumfang innerhalb des Erfolgsplans 2026 enthaltener Ausgaben beträgt 8.037T€. Der beantragte Kassenkredit entspricht 12,7% dieser Ausgaben und ist damit gemäß SächsGemO §84 Abs. 3 nicht genehmigungspflichtig.

Eine Inanspruchnahme des Kassenkredites erfolgt ausschließlich für den Fall des Nichtausreichens vorhandener liquider Mittel des AZV. Die Notwendigkeit des Kassenkredites sowohl nach dem Grunde als auch der Höhe wird durch die laufende Geschäftstätigkeit des AZV unterstrichen.

11. Zusammenfassung

Das Wirtschaftsjahr 2026 ist das erste Jahr in der neuen Gebührenkalkulationsperiode 2026-2027.

In den durchgeführten Nachkalkulationen 2021-2023 und 2024 wurden Gebührenüberdeckungen ermittelt. Für diese wurden in gleicher Höhe bilanzielle jährliche Rückstellungen gebildet bzw. erfolgte bereits teilweise eine bilanzielle Umgliederung als Verbindlichkeit. Unter Berücksichtigung bereits in den Vorjahren vollzogener Auflösungen ist im Jahr 2026 eine anteilige Auflösung der Rückstellung für Gebührenüberdeckung in Höhe von 1.579 T€ vorgesehen.

Aufgrund der seit Mai 2021 ausgesetzten/entfallenden Förderung für Kanalertüchtigungen musste der Umfang der jährlich vorgesehenen Kanalertüchtigung dem eingeschränkten Finanzierungsrahmen angepasst werden. Vorgesehene nicht geförderte Kanalertüchtigungsmaßnahmen sind wie bereits in den Vorjahren als Bestandteil des Erfolgsplans berücksichtigt. Bedingt durch die nicht mehr gegebene Förderung wurde der jährlich geplante Umfang an Kanalertüchtigungsmaßnahmen angepasst d.h. zeitlich sehr deutlich gestreckt.

Zur weiteren Absicherung der gewerblichen Abwasserbehandlung im Verbandsgebiet, als auch energetisch-technischen Optimierung der ZKA Schönfeld wurde beginnend ab dem Jahr 2020 das Projekt 4.Ausbaustufe ZKA Schönfeld geplant. Die wesentliche Umsetzung erfolgte in den Jahren 2023-2025. Das Vorhaben soll 2026 abgeschlossen werden. Zur abschließenden Fertigstellung des für den AZV äußerst gewichtigen Vorhabens ist im Investitionsplan 2026 ein Aufwand von 1.500 T€ vorgesehen.

Zur Sicherung der zu erwartenden Ausgaben und damit Aufrechterhaltung der Liquidität plant der Verband innerhalb des Wirtschaftsjahres 2026 einen Kassenkredit in Höhe von 1.000 T€. Die Inanspruchnahme erfolgt ausschließlich nach jeweiligem Bedarf und nur unter vordringlicher Nutzung vorhandener liquider Mittel.

Im Rahmen des laufenden Geschäftsbetriebes ist durch eine ständige Kostenkontrolle auf die Einhaltung der geplanten Einnahmen bzw. Ausgaben des Erfolgsplans sowie plangemäße Umsetzung der Maßnahmen des Liquiditätsplans zu achten.

Die gesamtwirtschaftliche Situation in der Bundesrepublik Deutschland und damit auch in Sachsen gestaltete sich in den vergangenen Monaten zunehmend schlechter. Auswirkungen sind insbesondere in der Sparte Automobilindustrie einschließlich Zulieferern und Dienstleistern deutlich sichtbar. Negative Folgen auf weitere Wirtschaftsbereiche sind bereits absehbar vorhanden bzw. weiterhin zu erwarten. Für den AZV kann dies eine u. U. eintretende Reduzierung anfallender gewerblicher Abwassermengen einschließlich daraus entstehender geringerer Erlöse bedeuten. Eine belastbare Quantifizierung der wirtschaftlichen Entwicklungen hinsichtlich der Abwassermengen ist zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht möglich.

Bei festgestellten Abweichungen zum Plan ist durch ausgewählte Maßnahmen das wirtschaftliche Gleichgewicht des Verbandes abzusichern bzw. zu gewährleisten.

AZV OZST, Thermalbad Wiesenbad, November 2025

Erfolgsplan zum Wirtschaftsplan 2026 mit mittelfristiger Finanzplanung

Nr.		IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
I. ERTRÄGE								
1	1. Abwassergebühren	8.351.484,14 €	10.053.000,00 €	9.874.705,00 €	10.167.342,00 €	10.055.412,00 €	9.661.640,00 €	10.049.090,00 €
	82 00 Erlöse Abwassergebühren	8.383.898,13 €	8.103.000,00 €	8.400.000,00 €	8.588.040,00 €	8.476.110,00 €	9.661.640,00 €	10.049.090,00 €
	82 01 Sonstige Abwassergebühren	- 40.154,49 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	82 02 AWG-Brauchwasseranlagen	175.122,17 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	82 18 Erlöse/Aufwand Gebührenüberdeckung	- 1.632.605,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	82 25 Kostenüberdeckung VJ	1.465.223,33 €	1.950.000,00 €	1.474.705,00 €	1.579.302,00 €	1.579.302,00 €	- €	- €
2	2. Sonstige Einnahmen	1.951.965,93 €	1.817.800,00 €	1.852.300,00 €	1.820.770,00 €	1.791.060,00 €	1.900.770,00 €	1.936.646,00 €
	25 28 KEA Vorjahre	- 87,54 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	27 05 Sonstige betriebl. regelm. Erträge	1.116,68 €	- €	41.800,00 €	- €	- €	- €	- €
	27 07 Sonstige betriebsfr.regelm. Erträge	80.359,59 €	- €	7.300,00 €	- €	- €	- €	- €
	27 38 Erträge Stromeinspeisung PV	2.285,66 €	- €	2.300,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €	2.300,00 €
	82 04 Gebühren lt. Satzung Verwaltungsgebühren	5.655,00 €	4.800,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
	82 05 Straßenentwässerungsgebühren Betriebsko.	633.024,67 €	661.000,00 €	661.000,00 €	657.800,00 €	639.910,00 €	766.440,00 €	807.046,00 €
	82 07 Erlöse BK f. Behandlung Abwasser SPF	933.131,32 €	970.000,00 €	900.000,00 €	900.000,00 €	900.000,00 €	900.000,00 €	900.000,00 €
	82 10 Erlöse Abnahme Klärschlamm	89.279,77 €	62.000,00 €	75.000,00 €	102.370,00 €	97.750,00 €	91.930,00 €	87.700,00 €
	82 11 Erlöse Abnahme Dünnschlamm	25.344,00 €	17.500,00 €	17.500,00 €	17.000,00 €	16.500,00 €	16.000,00 €	15.500,00 €
	82 14 Erlöse Wartung Kleinkläranlagen	45.300,60 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
	82 17 Erlöse Betreuung KA Mildenau/PW Arnsfeld	68.620,30 €	40.000,00 €	80.500,00 €	75.800,00 €	69.100,00 €	58.600,00 €	58.600,00 €
	82 19 Erlöse Fettannahme	21.974,40 €	16.000,00 €	17.400,00 €	16.000,00 €	16.000,00 €	16.000,00 €	16.000,00 €
	82 21 Erlöse Annahme Klärschlamm außerhalb VG	12.512,44 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €
	82 26 Erlöse aus ReparaturKKA	9.398,84 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	82 90 Erträge Auflösung BKZ	24.050,20 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
3	3. Sonstige betriebliche Erträge	2.150.958,52 €	2.173.684,00 €	2.445.524,00 €	2.587.354,00 €	3.070.854,00 €	3.129.754,00 €	3.140.754,00 €
	23 15 Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BG	- 13.681,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	25 20 Periodenfremde Erträge	11.355,45 €	- €	8.000,00 €	- €	- €	- €	- €
	25 25 Fördermittel HW/ KfW Entschlammung	- €	- €	240.290,00 €	- €	- €	- €	- €
	27 00 Kleindifferenzen	0,05 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	27 30 Erträge aus Herabsetzung PWB auf Ford	6.936,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	27 32 Erträge aus abgeschriebenen Forderg.	533,80 €	- €	900,00 €	- €	- €	- €	- €

Nr.			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	27 35	Erträge Auflösung von Rückstellungen	2.989,77 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	27 42	Versich.entschädigung, Schadenersatz	- €	- €	3.390,00 €	- €	- €	- €	- €
	27 60	Erträge Aktivierung unentgeltl.erworb VG	85.864,00 €	153.370,00 €	85.800,00 €	85.800,00 €	85.800,00 €	85.800,00 €	85.800,00 €
	27 61	Erträge Aufl. SOPOAWA	53.554,49 €	50.880,00 €	50.880,00 €	50.880,00 €	50.880,00 €	50.880,00 €	50.880,00 €
	27 62	Erträge Auflösg SOPO AWA SPF	6.434,24 €	6.434,00 €	6.434,00 €	6.434,00 €	6.434,00 €	6.434,00 €	6.434,00 €
	27 63	Erträge Auflösung SOPO AV	1.980.336,59 €	1.963.000,00 €	2.045.090,00 €	2.439.500,00 €	2.923.000,00 €	2.981.900,00 €	2.992.900,00 €
	86 10	Verrechnete sonstige Sachbezüge	756,00 €	- €	4.740,00 €	4.740,00 €	4.740,00 €	4.740,00 €	4.740,00 €
	86 14	Verrechn. sonstige Sachbezüge ohne USt	147,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	88 29	Erlöse Sachanlageverkäufe Buchgewinn	15.732,13 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
4	4. Zinsen und ähnliche Erträge		47.948,57 €	1.200,00 €	29.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
	26 50	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	41.158,70 €	- €	27.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
	26 84	Zinsertrag Abzinsung Rückstellungen	4.805,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	27 09	Mahngebühren, Säumniszuschläge	1.984,87 €	1.200,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
5	5. Kleineinleiterabgabe		3.697,68 €	2.800,00 €	2.800,00 €	2.470,00 €	2.240,00 €	2.010,00 €	1.790,00 €
	82 15	Erlöse Kleineinleiterabgabe	3.000,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.200,00 €	2.000,00 €	1.800,00 €	1.600,00 €
	82 16	Erlös Verwaltungsgebühr KEA	697,68 €	300,00 €	300,00 €	270,00 €	240,00 €	210,00 €	190,00 €
6	GESAMTEINNAHMEN		12.506.054,84 €	14.048.484,00 €	14.204.329,00 €	14.583.936,00 €	14.925.566,00 €	14.700.174,00 €	15.134.280,00 €
II. AUFWENDUNGEN									
7	1. Kläranlagen		2.397.367,24 €	2.912.950,00 €	2.796.050,00 €	3.043.500,00 €	3.153.900,00 €	3.091.105,00 €	3.425.605,00 €
	30 00	Hilfs- und Betriebsstoffe/ Fette, Öle	2.065,83 €	3.000,00 €	5.500,00 €	5.500,00 €	5.800,00 €	6.200,00 €	6.500,00 €
	30 03	Laborkosten	37.942,89 €	45.000,00 €	45.000,00 €	55.000,00 €	56.000,00 €	57.000,00 €	58.000,00 €
	30 04	Chemikalien Kläranlagen	197.398,85 €	250.000,00 €	250.000,00 €	230.000,00 €	230.000,00 €	225.000,00 €	200.000,00 €
	31 01	Energie betriebl. Anlagen	558.427,89 €	725.000,00 €	675.000,00 €	945.000,00 €	958.500,00 €	864.000,00 €	912.500,00 €
	31 02	Gas betriebl. Anlagen	223,46 €	1.500,00 €	1.000,00 €	1.600,00 €	1.700,00 €	1.800,00 €	1.800,00 €
	31 03	Wasser betriebl. Anlagen	4.421,18 €	4.500,00 €	4.500,00 €	4.700,00 €	5.000,00 €	5.200,00 €	5.400,00 €
	31 04	Schlammtransport Außenl.zur ZKA / Sch	83.052,44 €	100.000,00 €	90.000,00 €	90.000,00 €	93.000,00 €	93.900,00 €	95.700,00 €
	31 05	Fäkalschlammanlieferung	59.427,87 €	65.000,00 €	65.000,00 €	65.000,00 €	68.000,00 €	69.000,00 €	71.000,00 €
	31 06	Thermische Verwertg.incl.Transport	437.751,01 €	650.000,00 €	600.000,00 €	610.000,00 €	620.000,00 €	650.000,00 €	945.000,00 €
	31 07	Reinigungsarbeiten Bauwerke	163.177,25 €	180.000,00 €	170.000,00 €	165.000,00 €	172.000,00 €	175.100,00 €	180.300,00 €
	31 08	Entsorgung Vorkl. Kläranlagen	23.489,75 €	25.000,00 €	30.000,00 €	26.500,00 €	28.000,00 €	29.000,00 €	30.000,00 €
	31 09	Entsorgung Rechenguttonnen und Sand	34.679,11 €	45.000,00 €	45.000,00 €	40.000,00 €	43.000,00 €	44.100,00 €	46.305,00 €
	31 10	Analysekosten KA	3.634,42 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.250,00 €	5.500,00 €	5.800,00 €	6.100,00 €
	31 12	Material und Fremdl. z. Weiterberechnung	81.496,77 €	- €	7.000,00 €	- €	- €	- €	- €
	34 00	Wareneingang 19% Vorsteuer	8.255,33 €	6.000,00 €	8.000,00 €	8.500,00 €	9.000,00 €	9.500,00 €	10.000,00 €
	42 20	Pacht, unbewegliche Wirtschaftsgüter	252,92 €	1.100,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	42 21	Pflegeentgelt Grünanlagen	672,93 €	1.300,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €

Nr.			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	42 45	Aufwend. Einspeisung PV	341,76 €	- €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
	42 51	Reinigung/Außenanlagenpflege KA	18.549,67 €	30.000,00 €	30.000,00 €	28.000,00 €	31.500,00 €	33.705,00 €	34.200,00 €
	47 97	Aufw für DL Mildenau	34.671,61 €	46.000,00 €	65.000,00 €	50.800,00 €	44.100,00 €	33.600,00 €	33.600,00 €
	47 98	Aufw Havarie HaftungFremdverschulden	- €	- €	5.000,00 €	- €	- €	- €	- €
	48 03	Wartung/Instandhaltung/Reparatur KA	410.371,87 €	435.000,00 €	435.000,00 €	450.000,00 €	505.000,00 €	505.000,00 €	500.000,00 €
	48 06	Wartungskosten KA	165.086,77 €	160.000,00 €	170.000,00 €	172.000,00 €	185.600,00 €	189.600,00 €	194.000,00 €
	48 09	Reparaturen BGA KA	- €	2.050,00 €	2.050,00 €	2.100,00 €	2.200,00 €	2.300,00 €	2.400,00 €
	49 09	Softwarepflege KA	6.744,18 €	21.000,00 €	15.500,00 €	22.500,00 €	23.200,00 €	23.800,00 €	24.600,00 €
	49 21	Telefon/Fernwirktechnik KA	5.827,24 €	6.000,00 €	7.000,00 €	7.300,00 €	7.600,00 €	7.900,00 €	8.200,00 €
	49 69	Aufwand Abraum-/Abfallbeseitigung	13.786,31 €	5.000,00 €	15.000,00 €	8.000,00 €	8.200,00 €	8.400,00 €	8.600,00 €
	49 84	Leasing TA	41.796,12 €	95.500,00 €	42.000,00 €	42.000,00 €	42.000,00 €	42.000,00 €	42.000,00 €
	49 85	Werkzeuge und Kleingeräte	4.268,73 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.250,00 €	5.500,00 €	5.700,00 €	5.900,00 €
8.	2. Kanalnetz		1.556.984,38 €	1.989.500,00 €	2.821.000,00 €	1.255.400,00 €	980.000,00 €	1.860.000,00 €	1.847.000,00 €
	47 90	Vermessung Kanalnetz	- €	22.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.000,00 €
	48 00	Kanalreinigung/Havariekosten KN	197.966,44 €	300.000,00 €	300.000,00 €	275.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €	300.000,00 €
	48 01	Instandhaltung Hausanschlüsse	80.615,56 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
	48 02	Rep./Instandhaltung/Wartung KN	1.189.891,47 €	1.467.500,00 €	2.309.000,00 €	612.900,00 €	470.000,00 €	1.350.000,00 €	1.337.000,00 €
	49 87	Videobefahrung Kanalnetz	88.510,91 €	100.000,00 €	102.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €	100.000,00 €
9.	3. Gewerblich Beschäftigte		1.163.751,24 €	1.368.700,00 €	1.321.000,00 €	1.390.250,00 €	1.489.450,00 €	1.569.600,00 €	1.606.600,00 €
	41 10	Löhne/gewerbl. Ber.	849.282,37 €	970.000,00 €	929.000,00 €	985.000,00 €	1.060.500,00 €	1.110.000,00 €	1.136.000,00 €
	41 11	Fremdausbildungskosten	11.539,61 €	13.000,00 €	10.500,00 €	9.500,00 €	4.500,00 €	9.000,00 €	9.500,00 €
	41 31	Gesetzl. Sozialaufw./gewerbl. Ber.	168.824,54 €	210.000,00 €	199.000,00 €	215.000,00 €	236.500,00 €	257.500,00 €	266.500,00 €
	41 61	ZVK Umlage/gewerbl. Ber.	13.098,39 €	15.700,00 €	15.000,00 €	16.000,00 €	17.100,00 €	18.000,00 €	18.300,00 €
	41 63	ZVK-Beitrag/gewerbl. Ber.	20.167,97 €	24.500,00 €	23.000,00 €	24.400,00 €	26.200,00 €	27.700,00 €	28.200,00 €
	41 98	pauschale LSt/gewerbl. Ber.	1.088,93 €	4.500,00 €	4.000,00 €	4.100,00 €	4.500,00 €	4.700,00 €	4.900,00 €
	45 11	Kfz-Steuer gew.	935,04 €	1.000,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €	1.500,00 €
	45 31	lfd. Kfz-Betriebskosten gew.	12.534,63 €	20.000,00 €	20.000,00 €	21.000,00 €	22.050,00 €	23.000,00 €	23.000,00 €
	45 41	Kfz-Reparaturen - gewerbl. Bereich	6.282,81 €	10.000,00 €	10.000,00 €	10.500,00 €	11.100,00 €	11.500,00 €	11.500,00 €
	45 70	Leasingfahrzeugkosten gewerblich	36.134,76 €	52.000,00 €	53.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €	52.000,00 €
	45 81	sonstige Kfz-Kosten - gewerbl. Bereich	90,40 €	- €	8.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	48 08	Reparaturen BGA gewerbl. Bereich	3.004,33 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
	49 82	Arbeitsschutzartikel/Arbeitskleidung	13.675,82 €	15.000,00 €	15.000,00 €	15.750,00 €	16.500,00 €	17.200,00 €	17.200,00 €
	49 83	Sonstiger Betriebsbedarf gew.	27.091,64 €	30.000,00 €	30.000,00 €	31.500,00 €	33.000,00 €	33.500,00 €	34.000,00 €
10.	4. Verwaltungskosten		1.313.068,79 €	1.437.950,00 €	1.464.100,00 €	1.537.850,00 €	1.643.600,00 €	1.698.700,00 €	1.742.920,00 €
	23 00	Sonstige Aufwendungen	32,05 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	23 08	Säumniszuschläge/Mahngebühren	197,98 €	- €	50,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
	23 09	Vollstreckungskosten	567,47 €	- €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €

Nr.			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	41 00	Gehälter/Verwaltg	633.192,25 €	710.000,00 €	700.000,00 €	737.000,00 €	771.000,00 €	805.000,00 €	814.000,00 €
	41 19	Urlaubsrückstellung Verwaltung	222,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	41 20	Urlaubsrückstellung	- 8.869,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	41 30	Gesetzl. Sozialaufw./Verwaltg	128.521,29 €	155.000,00 €	150.000,00 €	162.000,00 €	172.000,00 €	187.000,00 €	193.000,00 €
	41 38	Beiträge zur Unfallkasse	7.989,47 €	8.300,00 €	9.500,00 €	10.500,00 €	11.000,00 €	11.700,00 €	12.200,00 €
	41 52	Sachzuwendungen und Dienstleistg. an AN	70,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	41 60	ZVK Umlage/Verwaltg	10.216,68 €	12.000,00 €	11.500,00 €	12.000,00 €	12.500,00 €	13.100,00 €	13.300,00 €
	41 62	ZVK-Beitrag/Verwaltg	15.991,33 €	18.000,00 €	17.500,00 €	18.300,00 €	19.100,00 €	20.000,00 €	20.500,00 €
	41 99	pauschale LSt/Verwaltg	1.227,01 €	3.500,00 €	3.000,00 €	3.200,00 €	3.400,00 €	3.600,00 €	3.700,00 €
	42 50	Reinigung	18.067,62 €	25.000,00 €	25.000,00 €	26.000,00 €	27.000,00 €	28.000,00 €	29.000,00 €
	42 60	Instandhaltung betrieblicher Räume	30.345,31 €	7.000,00 €	35.000,00 €	10.000,00 €	10.500,00 €	11.000,00 €	11.500,00 €
	43 40	Sonstige Betriebssteuern	56.868,69 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	43 60	Versicherungen	60.491,90 €	90.000,00 €	90.000,00 €	115.000,00 €	140.000,00 €	140.000,00 €	145.000,00 €
	43 80	Beiträge	1.822,64 €	1.900,00 €	1.900,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
	45 10	Kfz-Steuern	196,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €	200,00 €
	45 20	Kfz-Versicherungen	6.038,15 €	7.000,00 €	7.200,00 €	7.500,00 €	7.500,00 €	7.600,00 €	7.600,00 €
	45 30	Laufende Kfz-Betriebskosten	1.800,56 €	6.000,00 €	4.500,00 €	6.500,00 €	7.000,00 €	7.300,00 €	7.500,00 €
	45 40	Kfz-Reparaturen	961,08 €	1.100,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.600,00 €	2.600,00 €
	45 71	Leasingfahrzeugkosten Verwaltung	3.596,18 €	3.800,00 €	7.000,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €	6.500,00 €
	45 72	Fahrradl.VW/Gewerbl	2.232,79 €	4.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- €
	45 80	Sonstige Kfz-Kosten	- €	- €	50,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €	50,00 €
	46 11	Inserate/Annoncen	1.986,34 €	1.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
	46 12	Kundendienst/Amtsblatt	29,10 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
	46 30	Geschenke an Geschäftspartner	96,13 €	200,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €	300,00 €
	46 36	Geschenke n. abzugsfähig mit § 37b EStG	100,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	46 37	Pausch. Steuern für Zuwendungen n.abz.	34,35 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	46 40	Repräsentationskosten	7.034,37 €	1.000,00 €	500,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	46 50	Bewirtungskosten	1.211,05 €	1.100,00 €	2.000,00 €	1.700,00 €	1.800,00 €	1.900,00 €	2.000,00 €
	46 53	Aufmerksamkeiten	2.158,09 €	3.200,00 €	3.200,00 €	3.200,00 €	3.200,00 €	3.200,00 €	3.200,00 €
	46 60	Reisekosten Arbeitnehmer	61,70 €	700,00 €	500,00 €	800,00 €	900,00 €	1.000,00 €	1.100,00 €
	46 64	Reisekosten AN Verpfleg.mehraufwand	249,20 €	1.700,00 €	1.000,00 €	1.800,00 €	1.900,00 €	2.000,00 €	2.100,00 €
	46 66	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	776,42 €	1.550,00 €	1.500,00 €	1.600,00 €	1.650,00 €	1.700,00 €	1.750,00 €
	46 68	Kilometergelderstattung Arbeitnehmer	950,04 €	2.500,00 €	200,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.700,00 €
	48 07	Reparaturen BGA Verwaltung	- €	1.300,00 €	1.000,00 €	1.400,00 €	1.500,00 €	1.600,00 €	
	48 10	Mietleasing bewegl. WG techn. Anlagen	13.481,39 €	35.000,00 €	15.000,00 €	16.500,00 €	18.000,00 €	19.800,00 €	21.700,00 €
	49 00	Sonstige betriebliche Aufwendungen	30.486,79 €	25.000,00 €	25.000,00 €	30.000,00 €	32.000,00 €	32.000,00 €	33.000,00 €
	49 02	Aufwandsentschädigung VVR	2.931,00 €	2.800,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €	3.500,00 €

Nr.			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	49 08	Softwarepflege	33.419,03 €	41.000,00 €	46.500,00 €	52.500,00 €	54.100,00 €	55.800,00 €	57.400,00 €
	49 10	Porto	5.413,94 €	6.500,00 €	8.500,00 €	8.700,00 €	8.900,00 €	9.100,00 €	9.300,00 €
	49 20	Telefon Verw.	9.449,21 €	10.200,00 €	10.200,00 €	10.300,00 €	10.400,00 €	10.500,00 €	10.570,00 €
	49 30	Bürobedarf	4.237,26 €	8.000,00 €	6.000,00 €	7.500,00 €	8.000,00 €	8.500,00 €	9.000,00 €
	49 36	Globalber./Gebührenkalkulation	3.500,00 €	4.400,00 €	15.500,00 €	5.000,00 €	15.500,00 €	5.000,00 €	15.500,00 €
	49 40	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur)	5.328,33 €	6.200,00 €	6.200,00 €	6.400,00 €	6.600,00 €	6.700,00 €	6.800,00 €
	49 45	Fortbildungskosten	6.406,19 €	10.000,00 €	12.500,00 €	15.000,00 €	20.000,00 €	21.000,00 €	23.000,00 €
	49 50	Rechts- und Beratungskosten	32.338,35 €	22.500,00 €	22.500,00 €	23.000,00 €	23.500,00 €	24.000,00 €	24.500,00 €
	49 51	Aufwendungen für Dienstbarkeiten	2.232,00 €	- €	3.000,00 €	3.100,00 €	3.200,00 €	3.300,00 €	3.400,00 €
	49 55	Buchführungskosten	7.872,51 €	8.000,00 €	17.000,00 €	15.000,00 €	16.000,00 €	17.000,00 €	18.000,00 €
	49 56	Kosten Gebühreneinzug	138.012,57 €	148.000,00 €	145.000,00 €	163.000,00 €	168.000,00 €	171.150,00 €	171.150,00 €
	49 57	Abschluss- und Prüfungskosten	13.275,00 €	24.000,00 €	18.000,00 €	20.000,00 €	23.000,00 €	24.000,00 €	26.000,00 €
	49 60	Mieten für Einrichtungen bewegliche WG	153,08 €	2.500,00 €	15.000,00 €	5.000,00 €	5.500,00 €	6.000,00 €	6.500,00 €
	49 70	Nebenkosten des Geldverkehrs	2.018,63 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
	49 80	Betriebsbedarf Verw.	14.352,77 €	5.300,00 €	5.300,00 €	5.400,00 €	5.500,00 €	5.600,00 €	5.700,00 €
	49 81	Arbeitsschutzartikel-Verwaltung	1.694,50 €	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €	3.200,00 €
11.	5. Abwasserabgabe		280.430,00 €	375.000,00 €	375.000,00 €	332.000,00 €	332.000,00 €	308.000,00 €	308.000,00 €
	47 01	Abwasserabgabe	280.430,00 €	375.000,00 €	375.000,00 €	332.000,00 €	332.000,00 €	308.000,00 €	308.000,00 €
12.	6. Abschreibungen		3.763.342,90 €	3.810.000,00 €	3.865.000,00 €	4.949.000,00 €	4.952.000,00 €	5.101.000,00 €	5.143.000,00 €
	48 22	Abschreibung immaterielle VermG	12.681,86 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	48 30	Abschreibungen auf Sachanlagen	3.707.772,63 €	3.810.000,00 €	3.865.000,00 €	4.949.000,00 €	4.952.000,00 €	5.101.000,00 €	5.143.000,00 €
	48 31	Abschreibungen auf Gebäude	3.497,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	48 55	Sofortabschreibung GWG	39.391,41 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
13.	7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		364.396,54 €	582.000,00 €	405.340,00 €	477.990,00 €	488.450,00 €	567.080,00 €	612.860,00 €
	21 00	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.740,00 €	- €	12.340,00 €	33.490,00 €	27.950,00 €	22.080,00 €	15.860,00 €
	21 20	Zinsen Kredit DKB 6700199240/662	16.690,32 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 21	Zinsen SAB	95.654,46 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 22	Zinsen Darlehen 6700199240 / 662	- €	582.000,00 €	393.000,00 €	444.500,00 €	460.500,00 €	545.000,00 €	597.000,00 €
	21 23	Zinsen Darl.Erzgeb.spk. 6090060087	6.236,75 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 24	Zinsen Kredit 691/4004222/26	39.748,49 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 25	Zinsen Darlehen 6090013631 / 660	1.299,23 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 26	Zinsen Kredit 650/ 8650001328	41.000,60 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 27	Zinsen Darlehen 6700238857 / 663	21.603,64 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 28	Zinsen Darlehen 6700238808 / 664	17.551,81 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 29	Zinsen Kredit 658/4004222/24	5.121,24 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 30	Zinsen Darlehen 6350001336 / 653	16.345,20 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 31	Zinsen Kredit 690/4004222/25	14.977,08 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €

Nr.			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
	21 32	Zinsen Kredit 682/ 8650004211	33.545,49 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 33	Zinsen Darlehen 6090010489 / 655	401,24 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 34	Zinsen Kredit 652/ 865 000 1310	5.227,73 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 35	Zinsen Darlehen 6090010470 / 659	10.248,40 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 36	Zinsen Kredit 687/82500019726	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 37	Zinsen Kredit 688/4004222/20	10.881,82 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 38	Zinsen Kredit 647/648/649 Spk.	4.282,12 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 39	Zinsen Kredit 8250025157	559,23 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 41	Zinsen Kredit 656/6350001395			- €	- €	- €	- €	- €
	21 42	Zinsen Darl. Erzebspk. 6090060095	13.281,69 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	21 44	Zinsaufwand Abzinsung Rückstellungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
14.	8. Sonst. Aufwendungen/Periodenfremd		15.631,94 €	- €	8.000,00 €	- €	- €	- €	- €
	20 20	Periodenfremde Aufwendungen	15.631,94 €	- €	8.000,00 €	- €	- €	- €	- €
15.	9. Abgänge Sachanlagen/Wertberichtigungen		32.687,89 €	- €	180,00 €	- €	- €	- €	- €
	23 10	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	10.149,84 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	23 11	Abgang immaterielle VermögensG, RBW, BV	0,50 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	23 75	Grundsteuer	- €	- €	180,00 €	- €	- €	- €	- €
	24 01	Ford.verl./Niederschl.o.Vorm./Erl./Ausb.	3.293,89 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	24 50	Einstellung in die PWB auf Forderungen	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	24 51	Einstellung in die EWB auf Forderungen	19.243,66 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
16.	GESAMTAUSGABEN		10.887.660,92 €	12.476.100,00 €	13.055.670,00 €	12.985.990,00 €	13.039.400,00 €	14.195.485,00 €	14.685.985,00 €
17.	GESAMTEINNAHMEN		12.506.054,84 €	14.048.484,00 €	14.204.329,00 €	14.583.936,00 €	14.925.566,00 €	14.700.174,00 €	15.134.280,00 €
18.	ERGEBNIS		1.618.393,92 €	1.572.384,00 €	1.148.659,00 €	1.597.946,00 €	1.886.166,00 €	504.689,00 €	448.295,00 €

Liquiditätsplan 2026-2029 zum Wirtschaftsplan 2026

			IST 2024	Plan 2025	HR 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028	Plan 2029
1.		Periodenergebnis (Konzernüberschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	1.618.394	1.572.384	1.148.659	1.597.946	1.886.166	504.689	448.295
2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.763.343	3.810.000	3.865.000	4.949.000	4.952.000	5.101.000	5.143.000
3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.656.847	-547.500	-1.652.440	-41.000	-22.000	2.000	2.000
4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-2.146.775	-2.173.684	-2.188.204	-2.582.614	-3.066.114	-3.125.014	-3.136.014
5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	566.234	0	4.614	8.950	77.500	-92.753	155.253
6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.182.638	-900.000	559.968	-1.672.920	-1.678.461	-105.018	-111.234
7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	20.120	0	0	0	0	0	0
8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge (Plus Zahlen)	313.498	582.000	378.340	472.990	483.450	562.080	607.860
9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0	0	0	0	0	0
10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0	0	0	0	0	0
12.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
13.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
14.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0	0	0	0	0	0
15.	=	Mittelzufluss/ -abfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (Summe aus 1 bis 14)	4.609.022	2.343.200	2.115.937	2.732.352	2.632.541	2.846.984	3.109.160
16.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
17.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
18.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	15.732	0	0	0	0	0	0
19.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8.195.731	-10.457.942	-9.281.685	-8.545.776	-4.886.072	-3.302.051	-1.197.000
20.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
21.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
22.	+	Einzahlungen aus Abgängen aus dem Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0	0	0
23.	-	Auszahlungen für Zugänge zum Konsolidierungskreis	0	0	0	0	0	0	0
24.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0	0	0
25.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	0	0	0
26.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
27.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
28.	+	Erhaltene Zinsen	41.159	0	27.000	5.000	5.000	5.000	5.000
29.	+	Erhaltene Dividenden	0	0	0	0	0	0	0
30.	=	Mittelzufluss/ -abfluss aus der Investitionstätigkeit (Summe aus 16 bis 29)	-8.138.840	-10.457.942	-9.254.685	-8.540.776	-4.881.072	-3.297.051	-1.192.000
31.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern des Mutterunternehmens	0	0	0	0	0	0	0
32.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von anderen Gesellschaftern	0	0	0	0	0	0	0
33.	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0	0	0	0	0	0	0
34.	-	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an andere Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0
35.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	1.525.000	4.057.607	1.725.057	2.073.100	605.119	2.865.117	1.970.612
36.	-	Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-2.557.741	-2.573.821	-2.778.096	-2.217.259	-2.205.225	-2.758.442	-2.724.062
37.	+	Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/Zuwendungen	6.215.960	9.852.823	8.819.601	5.360.416	3.124.392	2.131.149	680.253
38.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
39.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0	0	0
40.	-	Gezahlte Zinsen (Muss Minus sein)	-354.657	-582.000	-405.340	-477.990	-488.450	-567.080	-612.860
41.	-	Gezahlte Dividenden an Gesellschafter des Mutterunternehmens	0	0	0	0	0	0	0
42.	-	Gezahlte Dividenden an andere Gesellschafter	0	0	0	0	0	0	0
43.	=	Mittelzufluss/ -abfluss aus der Finanzierungstätigkeit (Summe aus 31 bis 42)	4.828.562	10.754.609	7.361.221	4.738.267	1.035.836	1.670.744	-686.057
44.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus 15, 30, 43)	1.298.744	2.639.867	222.474	-1.070.157	-1.212.695	1.220.677	1.231.103
45.	+/-	Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0
46.	+/-	Konsolidierungskreisbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0	0	0	0	0	0
47.	+	Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	4.104.811	3.591.883	5.403.555	5.626.028	4.555.872	3.343.176	4.563.853
48.	=	Finanzmittelfonds am Ende der Periode (Summe aus 44 bis 47)	5.403.555	6.231.750	5.626.028	4.555.872	3.343.176	4.563.853	5.794.956

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- und Sehmatal"
Wirtschaftsplan 2026

Zusammenfassung Erfolgsplan 2026 - 2029

	IST 2024	HR 2025		Plan 2026		Plan 2027		Plan 2028		Plan 2029	
	EUR	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%	EUR	%
1. Umsatzerlöse	10.307.148	11.729.805	82,74%	11.990.582	82,25%	11.848.712	79,41%	11.564.420	78,70%	11.987.526	79,23%
Abwassergebühren	8.518.866	8.400.000	59,25%	8.588.040	58,91%	8.476.110	56,81%	9.661.640	65,75%	10.049.090	66,42%
Kleineinleiterabgabe	3.610	2.800	0,02%	2.470	0,02%	2.240	0,02%	2.010	0,01%	1.790	0,01%
Sonstige Einnahmen	1.784.672	3.327.005	23,47%	3.400.072	23,32%	3.370.362	22,59%	1.900.770	12,93%	1.936.646	12,80%
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.152.943	2.447.524	17,26%	2.588.354	17,75%	3.071.854	20,59%	3.130.754	21,30%	3.141.754	20,77%
Auflösung Sopo / Erh. Ertragszuschüsse	2.126.189	2.188.204	15,43%	2.582.614	17,71%	3.066.114	20,55%	3.125.014	21,27%	3.136.014	20,73%
Sonstige	26.754	259.320	1,83%	5.740	0,04%	5.740	0,04%	5.740	0,04%	5.740	0,04%
Betriebsleistung	12.460.091	14.177.329	100,00%	14.578.936	100,00%	14.920.566	100,00%	14.695.174	100,00%	15.129.280	100,00%
3. Materialaufwand	1.694.997	2.001.000	14,11%	2.252.050	15,45%	2.295.500	15,38%	2.235.600	15,21%	2.568.605	16,98%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	245.663	308.500	2,18%	299.000	2,05%	300.800	2,02%	297.700	2,03%	274.500	1,81%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.449.334	1.692.500	11,94%	1.953.050	13,40%	1.994.700	13,37%	1.937.900	13,19%	2.294.105	15,16%
Rohertrag	10.765.094	12.176.329	85,89%	12.326.886	84,55%	12.625.066	84,62%	12.459.574	84,79%	12.560.675	83,02%
4. Personalaufwand	1.841.023	2.061.500	14,54%	2.187.500	15,00%	2.333.800	15,64%	2.458.300	16,73%	2.510.600	16,59%
a) Löhne und Gehälter	1.476.214	1.636.000	11,54%	1.729.300	11,86%	1.839.400	12,33%	1.923.300	13,09%	1.958.600	12,95%
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	364.810	425.500	3,00%	458.200	3,14%	494.400	3,31%	535.000	3,64%	552.000	3,65%
5. Abschreibungen	3.763.343	3.865.000	27,26%	4.949.000	33,95%	4.952.000	33,19%	5.101.000	34,71%	5.143.000	33,99%
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.165.901	4.721.130	33,30%	3.117.750	21,39%	2.967.950	19,89%	3.831.805	26,08%	3.849.220	25,44%
Kläranlage	702.370	795.050	5,61%	791.450	5,43%	858.400	5,75%	855.505	5,82%	857.000	5,66%
Kanalnetz	1.556.984	2.821.000	19,90%	1.255.400	8,61%	980.000	6,57%	1.860.000	12,66%	1.847.000	12,21%
Sonstige betriebliche Aufwendungen für gewerbliche Beschäftigte	110.354	149.500	1,05%	144.250	0,99%	143.150	0,96%	150.200	1,02%	151.200	1,00%
Verwaltungskosten	467.443	572.400	4,04%	594.650	4,08%	654.400	4,39%	658.100	4,48%	686.020	4,53%
Abwasserabgabe	280.430	375.000	2,65%	332.000	2,28%	332.000	2,23%	308.000	2,10%	308.000	2,04%
Abgänge Sachanl./Wertbericht.	48.320	8.180	0,06%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
7. Betriebsergebnis	1.994.826	1.528.699	10,78%	2.072.636	14,22%	2.371.316	15,89%	1.068.469	7,27%	1.057.855	6,99%
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	45.964	27.000	0,19%	5.000	0,03%	5.000	0,03%	5.000	0,03%	5.000	0,03%
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	364.397	405.340	2,86%	477.990	3,28%	488.450	3,27%	567.080	3,86%	612.860	4,05%
10. Ergebnis vor Steuern	1.676.394	1.150.359	0,1	1.599.646	0,1	1.887.866	0,1	506.389	0,0	449.995	0,0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%	0	0,00%
12. Ergebnis nach Steuern	1.676.394	1.150.359	0,1	1.599.646	0,1	1.887.866	0,1	506.389	0,0	449.995	0,0
13. Sonstige Steuern	58.000	1.700	0,01%	1.700	0,01%	1.700	0,01%	1.700	0,01%	1.700	0,01%
14. Jahresgewinn (+)/verlust (-)	1.618.394	1.148.659	8,10%	1.597.946	10,96%	1.886.166	12,64%	504.689	3,43%	448.295	2,96%

4. Straßenentwässerungsgebühren für den Betrieb der Anlagen - 2026

Mitgliedskommunen	Einwohner per 30.06.2025	SEG auf Basis der Einwohner	1.Abschlag 50% fällig am 30.06.2026	2.Abschlag 50% fällig am 30.11.2026
		12,87 pro Einwohner		
	EW		EURO	EURO
Annaberg-Buchholz (mit Anteil Geyersdorf)	18.723	241.008	120.504	120.504
Crottendorf mit Walthersdorf	3.783	48.696	24.348	24.348
Geyer	3.270	42.092	21.046	21.046
Jöhstadt	2.395	30.829	15.415	15.414
Königswalde	2.060	26.517	13.259	13.258
Scheibenberg	1.969	25.346	12.673	12.673
Schlettau	2.199	28.306	14.153	14.153
Sehmatal	5.946	76.539	38.270	38.269
Tannenberg	1.020	13.130	6.565	6.565
Thb.Wiesenbad	3.087	39.737	19.869	19.868
Gesamt	44.452	572.200	286.102	286.098
zuzügl. Kanalmaßnahmen direkt siehe Investprogramm		85.600		
Gesamt		657.800		

Quelle der Einwohnerzahlen: [www.statistik.sachsen/Gebiet Bevölkerung/Einwohner nach Gemeinden](http://www.statistik.sachsen/Gebiet%20Bev%C3%B6lkerung/Einwohner%20nach%20Gemeinden)
Stand 30.06.2025

Investitionsplan 2026

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2025 oder Vorjahre	BK+BNK 2026	Finanzierung 2026				BK+BNK 2027 ff	Bemerkung
					SEKA	Fördermittel	BKZ	Eigenmittel		
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000				25.000		
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/ Hausanschl.	57.000		57.000				57.000		
Verbandsgebiet	Optimierung/ Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000				85.000		
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	50.000		50.000				50.000		Dokumentenmanagment noch nicht abgeschlossen! Neue Schiebekamera
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	20.000		20.000				20.000		
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000				10.000		
Annaberg	G 126 - RÜ Hüttengrund incl. Kanäle	3.275.723	175.000	1.550.362	100.000	725.181		725.181	1.550.361	100%MW / SWW 2016 beantragt Teil SEKA ->2027
Annaberg	G 126 - Hochwasserschadens- beseitigung Hüttengrund - HW Förderung	1.277.447		851.631		851.631		0	425.816	80% RW / 20% MW FM 100%
Annaberg	G126 - Känale Hüttengrund ausserhalb Forderung	965.540		321.847	37.500			284.347	643.693	60% MW 40% RW - Eigenmittel
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbestandort Oberer Bahnhof	2.976.808	100.000	2.232.606	150.000	1.786.085		296.521	644.202	95% RW / 5% SW GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (80%)
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbestandort Oberer Bahnhof (Straßenbau)	246.512		246.512		123.256	123.256	0		GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (50%)
Geyer	S 11.2/3 - Am Fuchsschwanz, Alte Hormersdorfer Straße	1.200.000	250.000	950.000	95.000			855.000		50% SW / 50% RW
Neudorf	L 13.1 - RW Kanal Crottendorfer Straße	791.637	445.819	345.818			395.000	-49.182		RW Koordinierung mit LASuV
Sehma	J 17.1 - Schlettauer Straße RW	300.000		300.000	15.000		150.000	135.000		RW Koordinierung mit LRA
Schönfeld	ZKA - 4. Ausbaustufe	21.021.565	19.521.565	1.500.000	82.500	675.000		742.500		GR INFRA beantragt (ca. 45% Fördersatz), tlw. Überhang aus Vorjahren
Verbandsgebiet	Betrieb und Bau Kläranlagen						371.250	-371.250		
Summe				8.545.776	480.000	4.161.153	1.039.506	2.865.117		

Kanalertüchtigung

Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	275.000		275.000				275.000		
----------------	---	---------	--	---------	--	--	--	---------	--	--

Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000	30.000			270.000		
Annaberg	G 75 - Bahnhofstraße/ Wilischstraße	50.000		50.000	5.000			45.000		MW, Herstellung neuer Grundstücksanschlüsse im Zuge grundhafter Ausbau
Annaberg	G 95.2 - Große Kirchgasse vom Markt bis Kirche	261.000	130.000	131.000	13.100			117.900		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt,
Buchholz	G 19.1 - Asternweg	450.000	250.000	200.000	20.000			180.000		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Geyer	S 11.2.1 - RW Bingeweg	175.000		175.000	17.500			157.500		
Summe				1.131.000	85.600			1.045.400		

Investitionsplan 2027

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2026 oder Vorjahre	BK+BNK 2027	Finanzierung 2027				BK+BNK 2028 ff	Bemerkung
					SEKA	Fördermittel	BKZ	Eigenmittel		
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000				25.000		
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/ Hausanschl.	57.000		57.000				57.000		
Verbandsgebiet	Optimierung/ Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000				85.000		
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000				15.000		
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000				5.000		
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000				10.000		
Annaberg	G 126 - RÜ Hüttengrund incl. Kanäle	3.275.723	1.550.361	1.725.362	227.572	748.895		748.895		100%MW / SWW 2016 beantragt
Annaberg	G 126 - Hochwasserschadens- beseitigung Hüttengrund - HW Förderung	1.277.447	851.631	425.816		425.816		0		80% RW / 20% MW FM 100%
Annaberg	G126 - Känale Hüttengrund ausserhalb Forderung	965.540	321.847	643.693	203.885			439.808		60% MW 40% RW - Eigenmittel
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbestandort Oberer Bahnhof	2.976.808	2.332.606	644.202	137.681	515.362		-8.841		95% RW / 5% SW GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (80%)
Königswalde	Überleitungssammler Königswalde zur ZKA Schönfeld	2.500.000		1.250.000	62.500	593.750		593.750	1.250.000	SW
Summe				4.886.072	631.639	2.283.822	0	1.970.612		

Kanalertüchtigung

Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	275.000		275.000				275.000		
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000	30.000			270.000		
Summe				575.000	30.000			545.000		

Investitionsplan 2028

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2027 oder Vorjahre	BK+BNK 2028	Finanzierung 2028				BK+BNK 2029 ff	Bemerkung
					SEKA	Fördermittel	BKZ	Eigenmittel		
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000				25.000		
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/ Hausanschl.	57.000		57.000				57.000		
Verbandsgebiet	Optimierung/ Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000				85.000		
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000				15.000		
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000				5.000		
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000				10.000		
Geyer	S 19.2 - RW Kanal Industriestr. - Bingeweg, Errichtung Stauraumkanal	1.855.051		1.855.051	92.753	881.149		881.149		SWW 2016 beantragt
Königswalde Geyersdorf	Überleitungssammler Geyersdorf/Königswalde zum Gewerbering	2.500.000	1.250.000	1.250.000	62.500	593.750		593.750		
Summe				3.302.051	155.253	1.474.899		1.671.899		

Kanalertüchtigung

Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000				300.000		
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	250.000		250.000	25.000			225.000		
Annaberg	G 78.2.2 - Stadtpark von Feldgasse bis Wolkensteiner	175.000		175.000	17.500			157.500		MW, Koordinierung mit Stadtwerke
Annaberg	G 93.3 - Bärensteiner Straße	500.000		300.000	30.000			270.000	200.000	MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt,
Annaberg	G 98 - Obere Schmiedegasse	300.000		300.000	30.000			270.000		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 53 - Buchenstraße 41-62	200.000		200.000	20.000			180.000		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 57 - Katharinenstraße	125.000		125.000	12.500			112.500		MW, Koordinierung mit Stadt
Buchholz	G 59.1 - Hans-Hesse-Straße	100.000		100.000	10.000			90.000		Kanalsanierung komplett mit Grundstücksanschlüssen Teilortskanal
Summe				1.750.000	145.000			1.605.000		

Investitionsplan 2029

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2028oder Vorjahre	BK+BNK 2029	Finanzierung 2029				BK+BNK 2030 ff	Bemerkung
					SEKA	Fördermittel	BKZ	Eigenmittel		
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000				25.000		
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/ Hausanschl.	57.000		57.000				57.000		
Verbandsgebiet	Optimierung/ Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000				85.000		
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000				15.000		
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000				5.000		
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000				10.000		
Annaberg	G 134 - RÜB Am Schottenberg	1.000.000		1.000.000	50.000	475.000		475.000		SWW 2016 beantragen
Summe				1.197.000	50.000	475.000		672.000		

Kanalertüchtigung

Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000				300.000		
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnamen nach Jahresleistungsverzeichnis	250.000		250.000	25.000			225.000		
Annaberg	G 108 - Wolkensteiner Straße	500.000		65.556	6.556			59.000	434.444	MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Annaberg	G 133 - Kupferstraße	295.000		295.000	29.500			265.500		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Annaberg	G 121 - Feldgasse	200.000		200.000	20.000			180.000		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW
Buchholz	G 19.5 - Gladiolenweg / Dahlienweg	200.000		200.000	20.000			180.000		MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 50.2 - Karlsbader Straße von Schlettaufer Straße bis Schultreppe	250.000		250.000	25.000			225.000		MW
Buchholz	G 59.2 - Hans-Hesse-Straße	100.000		100.000	10.000			90.000		Kanalsanierung komplett mit Grundstücksanschlüssen Teilortskanal
Buchholz	G 105.2 - Waldschlöchenstraße	250.000		125.000	12.500			112.500	125.000,00	MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Summe				1.785.556	148.556			1.637.000		

Zusammenstellung voraussichtlicher investiver Straßenentwässerungskostenanteil 2026

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2025 oder Vorjahre	BK+BNK 2026	Straßenentwässerungskostenanteil 2026											Bemerkung
					SEKA	Annaberg- Buchholz	Geyer	Th. Wiesenbad	Sehmatal	Scheibenberg	Schlettau	Königswalde	Tannenberg	Crottendorf	Jöhstadt	
Investitionen																
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000												
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/Hausanschl.	57.000		57.000												
Verbandsgebiet	Optimierung/Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000												
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	50.000		50.000												
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	20.000		20.000												
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000												
Annaberg	G 126 - RÜ Hüttengrund incl. Kanäle	3.275.723	175.000	1.550.362	100.000	100.000										100% MW / SWW 2016 beantragt
Annaberg	G 126 - Hochwasserschadens- beseitigung Hüttengrund - HW Förderung	1.277.447		851.631												80% RW / 20% MW FM 100%
Annaberg	G126 - Kanäle Hüttengrund ausserhalb Forderung	965.540		321.847	37.500	37.500										60% MW 40% RW - Eigenmittel
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbstandort Oberer Bahnhof	2.976.808	100.000	2.232.606	150.000	150.000										95% RW / 5% SW GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (80%)
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbstandort Oberer Bahnhof (Straßenbau)	246.512		246.512												GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (50%)
Geyer	S 11.2/3 - Am Fuchsschwanz, Alte Hormersdorfer Straße	1.200.000	250.000	950.000	95.000		95.000									50% SW / 50% RW
Neudorf	L 13.1 - RW Kanal Crottendorfer Straße	791.637	445.819	345.818												RW Koordinierung mit LASuV
Sehma	J 17.1 - Schlettauer Straße RW	300.000		300.000	15.000				15.000							RW Koordinierung mit LRA
Schönfeld	ZKA - 4. Ausbaustufe	21.021.565	19.521.565	1.500.000	82.500	52.543	9.174	2.398	16.104				2.281			GR INFRA beantragt (ca. 45% Fördersatz), tlw. Überhang aus Vorjahren
Verbandsgebiet	Betrieb und Bau Kläranlagen															
Summe				8.545.776	480.000	340.043	104.174	2.398	31.104	0	0	0	2.281	0	0	
Kanalertüchtigung																
Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	275.000		275.000												
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000	30.000	3.500	2.000	2.500	6.500	2.000	2.000	2.000	1.500	6.500	1.500	
Annaberg	G 75 - Bahnhofstraße/Wilischstraße	50.000		50.000	5.000	5.000										MW, Herstellung neuer Grundstücksanschlüsse im Zuge grundhafter Ausbau
Annaberg	G 95.2 - OK Annaberg-Buchholz, Große Kirchgasse vom Markt bis Kirche	261.000	130.000	131.000	13.100	13.100										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 19.1 - A sternweg	450.000	250.000	200.000	20.000	20.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Geyer	S 11.2.1 - RW Bingeweg	175.000		175.000	17.500		17.500									
Summe				1.131.000	85.600	41.600	19.500	2.500	6.500	2.000	2.000	2.000	1.500	6.500	1.500	

Zusammenstellung voraussichtlicher investiver Straßenentwässerungskostenanteil 2027

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2026 oder Vorjahre	BK+BNK 2027	Straßenentwässerungskostenanteil 2027											Bemerkung
					SEKA	Annaberg- Buchholz	Geyer	Th. Wiesenbad	Sehmatal	Scheibenberg	Schlettau	Königswalde	Tannenberg	Crottendorf	Jöhstadt	
Investitionen																
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000												
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/Hausanschl.	57.000		57.000												
Verbandsgebiet	Optimierung/Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000												
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000												
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000												
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000												
Annaberg	G 126 - RÜ Hüttengrund incl. Kanäle	3.275.723	1.550.362	1.725.362	227.572	227.572										100% MW / SWW 2016 beantragt
Annaberg	G 126 - Hochwasserschadens- beseitigung Hüttengrund - HW Förderung	1.277.447	851.631	425.816												80% RW / 20% MW FM 100%
Annaberg	G126 - Kanäle Hüttengrund ausserhalb Forderung	965.540	321.847	643.693	203.885	203.885										60% MW / 40% RW - Eigenmittel
Annaberg	G 135 - Erschließung RW Gewerbestandort Oberer Bahnhof	2.976.808	2.332.606	644.202	137.681	137.681										95% RW / 5% SW GR INFRA FM-Bescheid vorhanden (80%)
Königswalde Geyersdorf	Überleitungssammler Königswalde zum Gewerbering	2.500.000		1.250.000	62.500							62.500				SW (vorerst nur Königswalde)
Summe				4.886.073	631.638	569.138	0	0	0	0	0	62.500	0	0	0	
Kanalertüchtigung																
Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	275.000		275.000												
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000	30.000	3.500	2.000	2.500	6.500	2.000	2.000	2.000	1.500	6.500	1.500	
Summe				575.000	30.000	3.500	2.000	2.500	6.500	2.000	2.000	2.000	1.500	6.500	1.500	

Zusammenstellung voraussichtlicher investiver Straßenentwässerungskostenanteil 2028

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK	BK+BNK	BK+BNK	Straßenentwässerungskostenanteil 2028											Bemerkung
		gesamt	aus Haushaltsmittel 2027 oder Vorjahre	2028	SEKA	Annaberg- Buchholz	Geyer	Th. Wiesenbad	Sehmatal	Scheibenberg	Schlettau	Königswalde	Tannenberg	Crottendorf	Jöhstadt	
Investitionen																
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000												
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/Hausanschl.	57.000		57.000												
Verbandsgebiet	Optimierung/Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000												
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000												
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000												
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000												
Geyer	S 19.2 - RW Kanal Industriestr. - Bingeweg, Errichtung Stauraumkanal	1.855.051		1.855.051	92.753		92.753									SWW 2016 beantragt
Königswalde Geyersdorf	Überleitungssammler Geyersdorf/Königswalde zum Gewerbering	2.500.000	1.250.000	1.250.000	62.500							62.500				vorerst nur Königswalde
Summe				3.302.051	155.253	0	92.753	0	0	0	0	62.500	0	0	0	
Kanalertüchtigung																
Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000												
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnamen nach Jahresleistungsverzeichnis	250.000		250.000	25.000	10.520	1.820	1.732	3.368	1.084	1.238	1.171	574	2.136	1.357	
Annaberg	G 78.2.2 - Stadtpark von Feldgasse bis Wolkensteiner Str.	175.000		175.000	17.500	17.500										MW, Koordinierung mit Stadtwerken
Annaberg	G 93.3 - Bärensteiner Straße	500.000	300.000	300.000	30.000	30.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Annaberg	G 98 - Obere Schmiedegasse	300.000		300.000	30.000	30.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 53 - Buchenstraße 41-62	200.000		200.000	20.000	20.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 57 - Katharienstraße	125.000		125.000	12.500	12.500										MW, Koordinierung mit Stadt
Buchholz	G 59.2 - Hans-Hesse-Straße	100.000		100.000	10.000	10.000										Kanalsanierung komplett mit Grundstücksanschlüssen Teilortskanal
Summe				1.750.000	145.000	130.520	1.820	1.732	3.368	1.084	1.238	1.171	574	2.136	1.357	

Zusammenstellung voraussichtlicher investiver Straßenentwässerungskostenanteil 2029

Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- u. Sehmatal"

Ort	Maßnahme / Bauabschnitt	BK+ BNK gesamt	BK+BNK aus Haushaltsmittel 2028oder Vorjahre	BK+BNK 2029	Straßenentwässerungskostenanteil 2029											Bemerkung
					SEKA	Annaberg- Buchholz	Geyer	Th. Wiesenbad	Sehmatal	Scheibenberg	Schlettau	Königswalde	Tannenberg	Crottendorf	Jöhstadt	
Investitionen																
Verbandsgebiet	Planung Folgejahre	25.000		25.000												
Verbandsgebiet	Kanalneuverlegungen/Hausanschl.	57.000		57.000												
Verbandsgebiet	Optimierung/Reinvest Kläranlagen	85.000		85.000												
Verbandsgebiet	sonstige Investitionen (BGA/Möblierung/EDV etc.)	15.000		15.000												
Verbandsgebiet	Entschädigung Dienstbarkeiten	5.000		5.000												
Verbandsgebiet	Refinanzierung Regenwasserkanäle Mitgliedsgemeinden	10.000		10.000												
Annaberg	G 134 - RÜB Am Schottenberg	1.000.000		1.000.000	50.000	50.000										SWW 2016 beantragen
Summe				1.197.000	50.000	50.000	0	0	0	0	0	0	0	0	0	
Kanalertüchtigung																
Verbandsgebiet	Havarie-, Kleinmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	300.000		300.000												
Verbandsgebiet	Kanalsanierungsmaßnahmen nach Jahresleistungsverzeichnis	250.000		250.000	25.000	10.520	1.820	1.732	3.368	1.084	1.238	1.171	574	2.136	1.357	
Annaberg	G 108 - Wolkensteiner Straße 2. BA	500.000		65.556	6.556	6.556										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Annaberg	G 133 - Kupferstraße	295.000		295.000	29.500	29.500										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Annaberg	G 121 - Feldgasse	200.000		200.000	20.000	20.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW
Buchholz	G 19.5 - Gladiolenweg/Dahlienweg	200.000		200.000	20.000	20.000										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Buchholz	G 50.2 - Karlsbader Str. von Schlettauer Straße bis Schultreppe	250.000		250.000	25.000	25.000										MW
Buchholz	G 59.1 - Hans-Hesse-Straße	100.000		100.000	10.000	10.000										Kanalsanierung komplett mit Grundstücksanschlüssen Teilortskanal
Buchholz	G 105.2 - Waldschlöchenstraße	250.000		125.000	12.500	12.500										MW, Koordinierung mit Stadtwerken, ETW, Stadt
Summe				1.785.556	148.556	134.076	1.820	1.732	3.368	1.084	1.238	1.171	574	2.136	1.357	

Schuldenstandsübersicht Abwasserzweckverband "Oberes Zschopau- und Sehmatal"

lfd. Nr.		Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstitut	Darlehens-Nr.	Termin Umschuldung	Gesamtlaufzeit bis	Bemerkung	Bemerkung II	Zinssatz	Schuldenstand 31.12.2024	Tilgung 2025	Zinsen 2025	Schuldenstand 31.12.2025	Tilgung 2026	Zinsen 2026	Schuldenstand 31.12.2026	Tilgung 2027	Zinsen 2027	Schuldenstand 31.12.2027	Tilgung 2028	Zinsen 2028	Schuldenstand 31.12.2028	Tilgung 2029	Zinsen 2029	Schuldenstand 31.12.2029
3	649/1	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6350001360	30.06.2031	30.06.2031			0,75%	522.095,75	78.676,74	3.694,78	443.419,01	79.268,47	3.103,05	364.150,54	79.864,66	2.506,86	284.285,88	80.465,33	1.906,19	203.820,55	81.070,53	1.300,99	122.750,02
4	651	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6080025157	30.09.2025	30.03.2026		geplante Sondertilgung in 2025	0,51%	69.404,05	69.404,05	203,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	652	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6350001310	30.09.2027	30.09.2042		geplante Sondertilgung in 2027	0,8%	631.236,08	35.568,00	4.943,18	595.668,08	35.568,00	4.658,64	560.100,08	560.100,08	12.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	653	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6350001336	30.03.2038	30.03.2044			1,840%	860.391,72	44.696,00	15.522,80	815.695,72	44.696,00	14.699,60	770.999,72	44.696,00	13.878,00	726.303,72	44.696,00	13.055,60	681.607,72	44.696,00	12.233,18	636.911,72
7	655	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090010489	31.12.2021	30.06.2029			0,09%	391.459,31	86.992,00	322,96	304.467,31	86.992,00	244,67	217.475,31	86.992,00	166,37	130.483,31	86.992,00	88,08	43.491,31	43.491,31	14,68	0,00
9	659	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090010470	30.12.2034	30.12.2047			1,560%	637.230,74	31.548,00	9.756,24	605.682,74	31.548,00	9.264,08	574.134,74	31.548,00	8.771,96	542.586,74	31.548,00	8.279,80	511.038,74	31.548,00	7.787,64	479.490,74
10	660	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090013631	30.01.2022	30.06.2036			0,28%	440.089,28	38.272,00	1.192,06	401.817,28	38.272,00	1.084,90	363.545,28	38.272,00	977,74	325.273,28	38.272,00	870,58	287.001,28	38.272,00	763,42	248.729,28
13	664	Darlehen DKB	6700238908	30.12.2025	30.12.2041		geplante Sondertilgung in 2025	2,470%	697.460,00	697.460,00	16.948,13	0,00			0,00			0,00			0,00			0,00
14	665	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090060095	30.06.2029	30.06.2045	Zinsbindung bis 30.06.2025, ab 01.07.2025 neue Anschlusszinsverein barung mit Zinsbindung bis 30.06.2029		1,234%	1.047.985,03	316.735,03	15.896,36	731.250,00	37.500,00	18.216,57	693.750,00	37.500,00	17.264,06	656.250,00	37.500,00	16.311,57	618.750,00	618.750,00	7.798,59	0,00
16	668	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090466130	30.06.2052	30.06.2052	Aufnahme am 21.09.2022		2,4%	1.374.963,65	36.424,00	32.671,31	1.338.539,65	36.424,00	31.797,14	1.302.115,65	36.424,00	30.922,96	1.265.691,65	36.424,00	30.048,78	1.229.267,65	36.424,00	29.174,61	1.192.843,65
17	669	Darlehen Cobra (aus Wiplan 2018)	400422228	31.03.2030	31.03.2080			0%	588.250,00	13.000,00	0,00	575.250,00	13.000,00	0,00	562.250,00	13.000,00	0,00	549.250,00	13.000,00	0,00	536.250,00			536.250,00
18	672	Darlehen Cobra (aus Wiplan 2018)	400422227	31.03.2028	31.03.2078		geplante Sondertilgung in 2028	0%	452.500,00	10.000,00	0,00	442.500,00	10.000,00	0,00	432.500,00	10.000,00	0,00	422.500,00	422.500,00		0,00			0,00
19	675	Darlehen SAB	3000600496	31.03.2025	31.12.2037		zum 31.03.2025 komplett getilgt (Sondertilgung)	0,76%	577.283,35	577.283,35	4.265,64	0,00			0,00			0,00			0,00			0,00
23	678/1	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090485266	mit Ablauf vollst.getilgt	01.07.2042	Aufnahme am 01.07.2023: 659.818,41 €		2,68	608.398,41	34.280,00	15.781,90	574.118,41	34.280,00	14.873,48	539.838,41	34.280,00	13.965,06	505.558,41	34.280,00	13.056,64	471.278,41	34.280,00	12.148,22	436.998,41
24	679	Darlehen SAB	3000321840	01.08.2032	01.08.2032			0,2%	50.995,00	6.580,00	97,06	44.415,00	6.580,00	83,90	37.835,00	6.580,00	70,74	31.255,00	6.580,00	57,58	24.675,00	6.580,00	44,42	18.095,00
26	684	Darlehen SAB	3000279704	31.10.2031	31.10.2031			0,2%	48.755,00	6.965,00	92,30	41.790,00	6.965,00	78,35	34.825,00	6.965,00	64,42	27.860,00	6.965,00	50,50	20.895,00	6.965,00	36,58	13.930,00
27	685	Darlehen SAB	3000278114	30.04.2032	30.04.2032			0,2%	119.457,50	15.927,72	226,98	103.529,78	15.927,72	195,10	87.602,06	15.927,72	163,26	71.674,34	15.927,72	131,41	55.746,62	15.927,72	99,54	39.818,90
28	686	Darlehen SAB	3000322125	30.04.2032	30.04.2032			0,2%	50.400,00	6.720,00	95,76	43.680,00	6.720,00	82,32	36.960,00	6.720,00	68,88	30.240,00	6.720,00	55,44	23.520,00	6.720,00	42,00	16.800,00
30	689	Darlehen SAB	3000625611	31.12.2036	31.12.2046			1,67%	4.214.782,34	161.961,10	69.376,10	4.052.821,24	164.682,83	66.654,37	3.888.138,41	167.450,31	63.886,89	3.720.688,10	170.264,29	61.072,91	3.550.423,81	173.125,55	58.211,65	3.377.298,26
31	690	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090163790	30.06.2038	30.06.2057			1,88%	781.620,49	24.052,00	14.524,90	757.568,49	24.052,00	14.072,72	733.516,49	24.052,00	13.620,55	709.464,49	24.052,00	13.168,36	685.412,49	24.052,00	12.716,20	661.360,49
32	691	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090163820	30.12.2033	30.12.2054			1,46%	730.118,32	24.340,00	10.526,46	705.778,32	24.340,00	10.171,10	681.438,32	24.340,00	9.815,74	657.098,32	24.340,00	9.460,38	632.758,32	24.340,00	9.105,02	608.418,32
33	692	Darlehen SAB Darl. mit TZ BA 1.1 RL SWW 2016	3000692171	31.07.2037	31.07.2037			0,2%	374.152,30	29.345,28	726,30	344.807,02	29.345,28	667,61	315.461,74	29.345,28	608,91	286.116,46	29.345,28	550,22	256.771,18	29.836,82	491,54	226.934,36
34	693	Darlehen SAB Darl. mit TZ BA 1.1 RL SWW 2016	3000720826	31.01.2039	31.01.2039			0,2%	74.292,24	5.213,48	144,67	69.078,76	5.213,48	134,25	63.865,28	5.213,48	123,82	58.651,80	5.213,48	113,39	53.438,32	5.213,48	102,97	48.224,84
36	695	Darlehen SAB Darl. mit Zinsverbill.BA 1.2 RLSWW2009 (Wiplan 2017)	3000664026	31.05.2039	31.05.2059	ub von DV 694		0,2%	334.305,00	9.690,00	661,34	324.615,00	9.690,00	641,97	314.925,00	9.690,00	622,58	305.235,00	9.690,00	603,21	295.545,00	9.690,00	583,82	285.855,00
37	696	Darlehen SAB /Förderergänzungs.BA 1.2 RLSW 2009 (Wiplan 2017)	3000735095	31.05.2039	31.05.2059	ub von DV 694		1,05%	418.498,84	12.130,44	4.346,48	406.368,40	12.130,44	4.219,12	394.237,96	12.130,44	4.091,72	382.107,52	12.130,44	3.964,36	369.977,08	12.130,44	3.837,00	357.846,64
38	ub 6	Umschuldung Vorfl.DarL.mit Zinsverb. BA 2.2 RL SWW 2009(Wiplan 2018)	300664023 Darl. mit Zinsverb.	30.11.2040	30.11.2060			0,2600	336.600,00	9.350,00	666,18	327.250,00	9.350,00	647,50	317.900,00	9.350,00	628,78	308.550,00	9.350,00	610,10	299.200,00	9.350,00	591,38	289.850,00
39	673	aus Vorfl 6742597€u.Neuauszahlung 20.01.21Neuer DV 8567€	300884950	31.12.2040	31.12.2060			0,28	775.245,25	21.534,60	2.148,07	753.710,65	21.534,60	2.087,78	732.176,05	21.534,60	2.027,48	710.641,45	21.534,60	1.967,18	689.106,85	21.534,60	1.906,89	667.572,25
	697	Darlehen aus Kreditermächtigung 2019 BA 2.1. RL SWW 2016	3000872905	31.08.2040	31.08.2060	TZ 106.145,88		0,200	100.671,03	2.815,96	199,23	97.855,07	2.815,96	193,60	95.039,11	2.815,96	187,97	92.223,15	2.815,96	182,34	89.407,19	2.815,96	176,70	86.591,23
	641	Darl. Aus BA 3.2 aus Kreditermächtigung 2019 (alles aus Krediterm. 2019) Vorfinanzierung 2020!	3000882740 / 3000664022	31.01.2042	31.01.2062			0,3%	60.968,73	1.636,72	440,59	59.332,01	1.636,72	428,64	57.695,29	1.636,72	416,69	56.058,57	1.636,72	404,75	54.421,85	1.636,72	392,80	52.785,13
	643 neu	Zinsverbilligtes Förderdarlehen KA Schlettau (löst 1.577.000,00 EUR und 950.000,00 EUR ab in 2023)	3001018503	mit Ablauf vollst.getilgt	31.03.2043	2.638.847,29 zum 15.03.23		0,2%	1.674.232,43	91.738,76	3.279,66	1.582.493,67	91.738,76	3.096,18	1.490.754,91	91.738,76	2.912,71	1.399.016,15	91.738,76	2.729,23	1.307.277,39	91.738,76	2.545,75	1.215.538,63
	667	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090388678	30.09.2041	30.09.2071			0,47%	1.075.250,00	23.000,00	5.013,14	1.052.250,00	23.000,00	4.905,04	1.029.250,00	23.000,00	4.796,94	1.006.250,00	23.000,00	4.688,84	983.250,00	23.000,00	4.580,74	960.250,00
	645	DarLzahlung 598.054,85 aus Krediterm. 2021 + ub Vorfl 642/645 BA 3.1 Walthersdorf 1.542.927,72 EUR	3000983604	mit Ablauf vollst.getilgt	30.11.2042		598054,85	0,2000%	1.388.635,00	77.146,36	2.719,41	1.311.488,64	77.146,36	2.565,11	1.234.342,28	77.146,36	2.410,82	1.157.195,92	77.146,36	2.256,53	1.080.049,56	77.146,36	2.102,23	1.002.903,20
	650	Darlehen Erzgebirgssparkasse	6090485185	30.12.2042	30.12.2073	1.700.000,00 €	Aufnahme am 15.12.2022	2,48%	1.632.000,00	34.000,00	40.157,40	1.598.000,00	34.000,00	39.314,20	1.564.000,00	34.000,00	38.471,00	1.530.000,00	34.000,00	37.627,80	1.496.000,00	34.000,00	36.784,60	1.462.000,00
42	647 neu	Darlehen Erzgebirgssparkasse für Wiplan 2022	6090596807	30.03.2044	30.03.2074	1.525.000,00 €	Aufnahme am 29.02.2024	3,21%	1.494.648,00	30.352,00	47.612,84	1.464.296,00	30.352,00	46.638,54	1.433.944,00	30.352,00	45.664,24	1.403.592,00	30.352,00	44.689,94	1.373.240,00	30.352,00	43.715,64	1.342.888,00
43	646	Darlehen Erzgebirgssparkasse (Umschuldung DKB #663)	6090679265	30.12.2031	31.12.2038	900.475,95 €	Aufnahme am 11.12.2024; Auszahlung 19.12.2024	2,61%	900.475,95	64.320,00	23.591,02	836.155,95	64.320,00	21.194,14	771.835,95	64.320,00	19.515,39	707.515,95	64.320,00	17.836,64	643.195,95	64.320,00	16.157,88	578.875,95
44	671	Darlehen SAB zum Wiplan 2023 gekürzt	3001096384	31.03.2033	31.03.2066	1.725.057,00 €	Aufnahme am 11.12.2024; Auszahlung 15.01.2025	2,65%	0,00	48.937,80	43.322,94	1.676.119,20	48.937,80	43.930,84	1.627.181,40	48.937,80	42.633,99	1.578.243,60	48.937,80	41.337,13	1.529.305,80	48.937,80	40.040,28	1.480.368,00
45	Neuaufnahme Kredit Wiplan 2024 vorr. Januar 2026 gekürzt 2.332.550-189.450-70.000 BA G126 und G135 spätere Realisierung	2.073.100,00 €			2061	2.073.100,00 €	Laufzeit 35 Jahre	Plan 4%	0,00	0,00	0,00	0,00	59.231,43	82.924,00	2.013.868,57	59.231,43	80.554,74	1.954						

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2026

Ist zum 30.06.

Bezeichnung	VG 2025		Stellen 2025		VG 2026		Stellen 2026		Bemerkung
	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	
	Entgeltgruppe				Entgeltgruppe				
Angestellte									
Geschäftsführung									
Geschäftsführer	14	14	1	1,0	14	14	1	1	
Sekretärin 1	6	0	0,51	0,0	6	0	0,51	0	
Betrieb/Technik									
Ltr. Betrieb/Technik	11	11	1	1,0	11	11	1	1	
Gruppenleiter Technik	9b	9b	1	1,0	9b	9b	1	1	
MA Techn. Verwaltung 3	8	8	1	1,0	8	8	1	1	
MA Techn. Verwaltung 2	5	5	1	1,0	5	5	1	1	
MA Techn. Verwaltung	6	6	1	0,76	6	6	1	0,76	Teilzeit 30h
Kaufmännischer Bereich									
Kaufm. Leiterin	10	10	1	0,76	10	10	1	0,76	Teilzeit 30h
Kaufm. Angestellte/Sekr.	7	7	1	0,64	7	7	1	0,64	Teilzeit 25h
Kaufm. Angestellte	7	7	1	1,0	7	7	1	1	
Rechtsabteilung									
Leiterin Rechtsabteilung	10	10	1	0,90	10	10	1	0,90	Teilzeit 35h
Investitionsbereich/EDV									
MA Invest/Systemadmin.	10	10	1	1,0	10	10	1	1	
Angestellte gesamt			11,51	10,06			11,51	10,06	

Stellenübersicht für das Wirtschaftsjahr 2026**Ist zum 30.06.**

Bezeichnung	VG 2025		Stellen 2025		VG 2026		Stellen 2026		Bemerkung
	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Ist	
	Entgeltgruppe				Entgeltgruppe				
Gewerbliche Arbeitnehmer									
Gruppenleiter gew. Bereich	9 b	9 b	1	1	9 b	9 b	1	1	
Anlagenfahrer ZKA	7	7	1	1	7	7	1	1	
SB Prozessleittechnik	8	8	1	1	8	8	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Anlagenfahrer ZKA	7	7	1	1	7	7	1	1	
Abwasseranlagenwärter	7	7	1	1	7	7	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	0,76	6	6	1	0,76	Teilzeit 30h
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	0,76	6	6	1	0,76	Teilzeit 30h
Anlagenfahrer ZKA	7	7	1	1	7	7	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Anlagenfahrer ZKA	7	7	1	1	7	7	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Abwasseranlagenwärter	7	7	1	1	7	7	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Abwasseranlagenwärter	6	6	1	1	6	6	1	1	
Azubi	Ausb.	Ausb.	1	1	Ausb.	Ausb.	1	1	bis 08/2026 dann Übernahme
Gewerbliche Arbeitnehmer gesamt			19,00	18,52			19,00	18,52	
AZV Gesamt			30,51	28,58			30,51	28,58	

Übersicht Verpflichtungsermächtigungen Wirtschaftsplan 2026

Maßnahme	Wirtschaftsplan 2026 2026		beantragte Verpflichtungsermächtigung für 2027 für 2028			
	gesamt	davon Eigenanteil AZV	gesamt	davon Eigenanteil AZV	gesamt	davon Eigenanteil AZV
G126.2 RÜ Hüttengrund inkl. Kanäle	1.550.362,00 €	725.181,00 €	1.725.362,00 €	748.895,00 €	- €	- €
G126.1 HW Schadensbeseitigung Hüttengrund	851.631,00 €	- €	425.816,00 €	- €	- €	- €
G126 Kanäle Hüttengrund außerhalb der Förderung	321.847,00 €	284.347,00 €	643.693,00 €	439.808,00 €	- €	- €
G135 Erschließung RW Oberer Bahnhof	2.232.606,00 €	296.521,00 €	644.202,00 €	- 8.841,00 €	- €	- €
Neue Verpflichtungsermächtigung für 2027			3.439.073,00 €	1.179.862,00 €		
Neue Verpflichtungsermächtigung für 2028					- €	- €